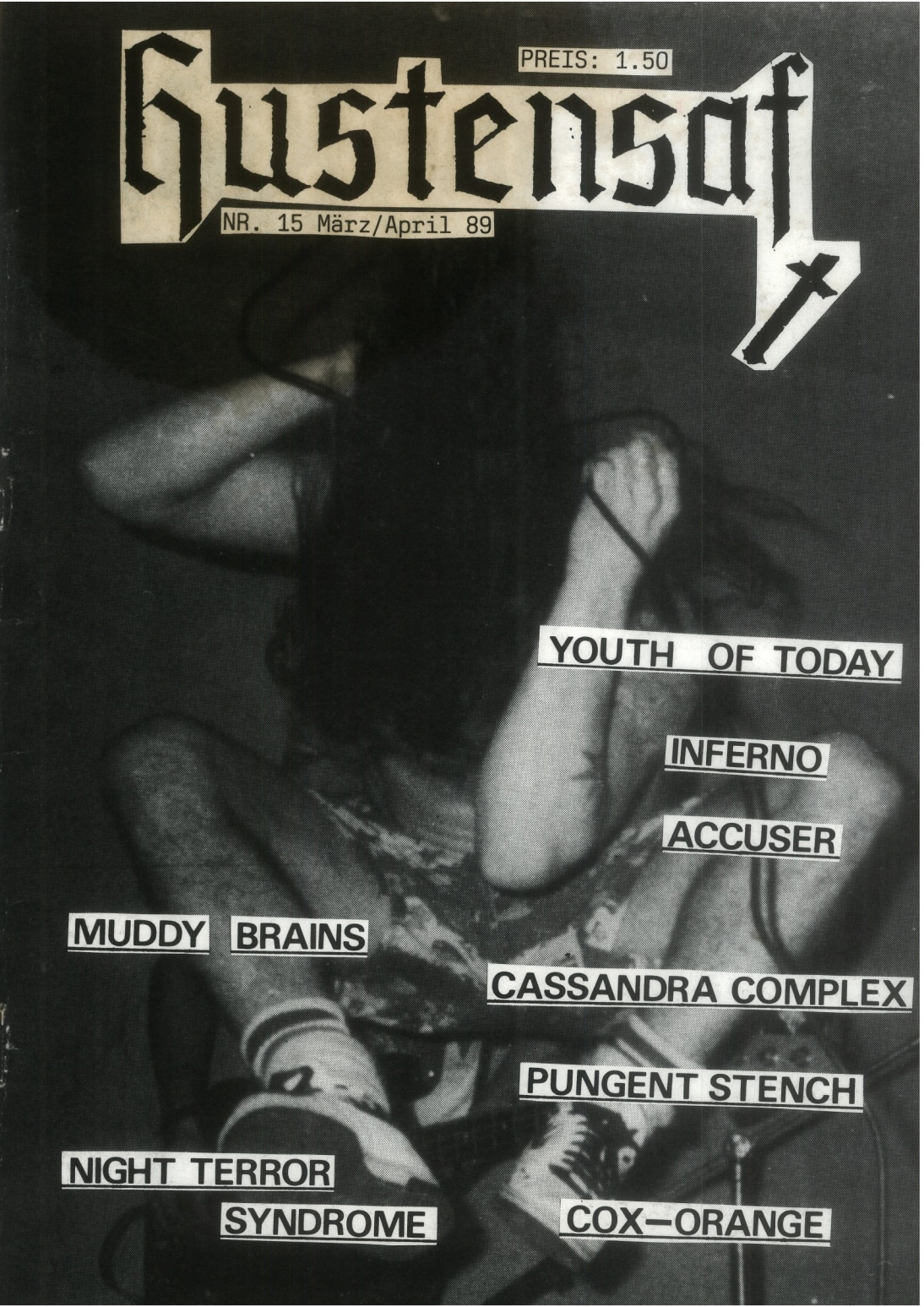
Hustensaft

PREIS: 1.50

NR. 15 März/April 89



Grinning Kids

FIRST 7" EP

OUT NOW !!!!

Deutschland 5.- plus 1.40 Porto
EUROPE: 4 $ postpaid
OVERSEA: 5 $ postpaid

AMOK-RECORDS
c/o Holger Schmidt
Droste-Hülshoff-Str.42
4709 Bergkamen
W.-Germany

GRINNING KIDS live
17.3.89 JUZ Kamen (mit COI/KELLERGEISTER)
26.3.89 CULT in Werl(mit STAND TO FALL/JUMP FOR JOY)
22.4.89 JUZ Schlachthof in Aurich

TITELBILD: ACCÜSED von Thorsten Zahn

Hallo!

Also ich hoffe, daß diese neue Ausgabe noch diese Woche fertig wird und wir mal etwas eher rauskommen, aber ich fürchte, daraus wird wieder nix, denn heute Abend will ich mir YOUTH OF TODAY zum zweiten mal ansehen, diesmal in Dortmund. Ich hoffe, es wird genauso genial wie in Bielefeld (sie Konzert-Berichte). Außerdem wollen wir heute ein Interview sowohl mir YOUTH OF TODAY als auch mit LETHAL AGGRESSION machen. Ersteres soll noch in diese Ausgabe, d.h. ich werde mir ein oder zwei Nächte (übertreib!) um die Ohre schlagen und das Gespräch übersetzen, sofern natürlich was gutes bei rumkommt. LETHAL AGGRESSION kommen dann in die nächste Ausgabe. Ansonsten wird euch vielleicht das CASSANDRA COMPLEX Interview in dieser Ausgabe überraschen, aber keine Angst, wir werden euch in Zukunft nicht mit noch mehr Elektronik-Bands überhäufen, aber ich fand das Interview interessant und vielleicht solltet ihr es euch auch mal durchlesen, obwohl ihr mit der Musik nichts anfangen könnt. Ab und zu soll im HUSTENSAFT auch mal das eine oder andere Interview mit Bands, die nichts mit Hardcore/Thrash oder dergleichen zu tun haben. Aber wie gesagt, keine Angst, ansonsten bleiben wir dem HC/Punk treu!!!! Vielleicht schreibt ihr uns mal, was ihr darüber denkt, würde mich freuen.

Wir sehen uns,

tschüs Holger.

HUSTENSAFT-KONTAKT:
Holger Schmidt
Droste-Hülshoff-Str.42
4709 Bergkamen
West-Germany

IMPRESSUM

READAKTION (ViSdP):
Holger Schmidt
Droste-Hülshoff-Str.42
4709 Bergkamen
West-Germany

MITARBEITER:
Sandra und Thorsten Zahn
Jürgen Grziwotz
Jörg Rosenbaum

AUFLAGE: 800

ERSCHEINUNGSWEISE: zweimonatlich

Preis: 1.50 plus 0.80 Porto und Verpackung

Wir suchen weiterhin Vertriebe, die unser Heft weiterverkaufen wollen oder Leute, die Lust haben, das HUSTENSAFT auf Konzerten zu verkaufen. Meldet euch!

ALTE AUSGABEN

Nr.14 mit: ACCÜSED/DISSENT/SACRED REICH/JUMP FOR JOY/CAT-O-NINE TAILS/SQUANDERED MESSAGE.

Nr.13 mit: EA8O/BLATANT YOBS/FEARLESS VAMPIRE KILLERS/SACRED DENIAL/ANTON ATZENHOFER/LET'S MAKE OUR OWN RECORDS.

Nr.12 mit: SOCIAL UNREST/A.O.D./INSTIGATORS/DREAM POLICE/UPSET NOISE/ASSASSIN/MEMENTO MORI.

Nr.11 mit: FEARLESS IRANIANS FROM HELL/CROWD OF ISOLATED/PESTILENCE/PROBLEM CHILDREN/BEDLAM.

Nr.1O mit: IMPULSE MANSLAUGHTER/BORN WITHOUT A FACE/DISTORTION X/THE STENCH/GRINNING KIDS/EROSION.

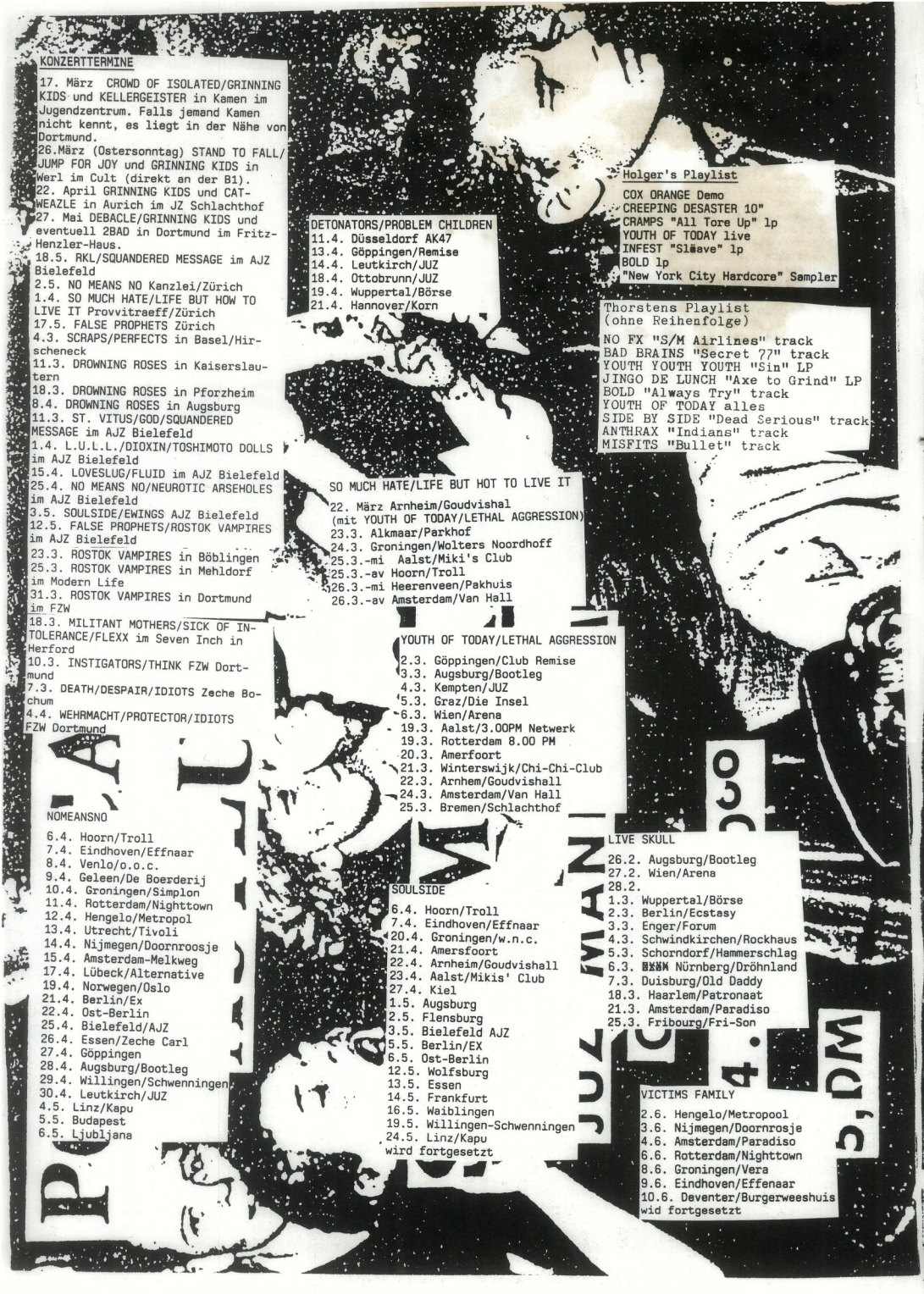
Nr.9 mit: CANCEROUS GROWTH/SO MUCH HATE/DROWNING ROSES/KAZJUROL/TARGET OF DEMAND.

Pro Ausgabe 1.50 plus 0.80 Porto.

BACKCOVER: Jürgen Fischer

NEWS

- Anfang März kommt die erste GRINNING KIDS 7" auf unserem eigenem Label raus.
- zur gleichen Zeit erscheint eine JUMP FOR JOY 7", eine MEMENTO MORI 7" sowie eine neue lp von GNÄ GNÄ aus der Schweiz und die Debut-lp der SAVAGE ROSES (so heißen sie glaube ich).
- auf FAR OUT RECS. aus der Schweiz, ehemals Sick Rec., sind folgende Sachen geplant: JAYWALKER lp Ende April, "AVALANCHE" Schweizer lp Sampler mit DARK AGE/JAYWALKER/WICKED/FLEISCH/INFECTED/INSANE APPLE und andern. Außerdem sollen im Laufe der Zeit noch folgende Platten erscheinen: (eventuell) eine FLEISCH 7", eine INFECTED 12" und eine DARK AGE 10". Bei Interesse wendet euch an: Frank Scheier/Sihltalstr.73/8135 Langnau a.A./Schweiz. Bei ihm gibt es auvh jeden Monat eine neue Ausgabe der HARDCORE HOUR.
- Eine neue Band gibt es aus Lübeck, UGLY FOOD, sie setzt sich zusammen aus ehemaligen Mitgliedern von PISSED BOYS/ATTENTION/LULL. Bei Interesse: Gustav Kaspereit/Schaluppenweg 1/2400 Lübeck.
- April/Mai soll die erste BLOCKADE ep erscheinen, schreibt an Tuberkel Knuppertz/Tannenbergstr. 26/5190 Stolberg 9.
- Yeah, die ROSTOK VAMPIRES haben es endlich geschafft, ihre erste lp wird nun endgültig bei Nuclear Blast Records erscheinen!!! Ich schätze, daß die Platte viele Leute positiv überraschen wird.
- Auf DOUBLE A Rec. erscheint in diesen Tagen die neue DETONATORS lp, die ja auch bald auf Tour sind, ihr solltet sie euch mal ansehen.
- Die DROWNING ROSES haben endlich wieder einen Schlagzeuger, aufgrund der Neuverpflichtung gibt es demnächst auch wieder Auftritte.
- Neu auf WE BITE wird es folgendes geben: ANDY ANDERSEN'S TRIBE, ein Studioprojekt von Andy (ATTITUDE), Bones (BROKEN BONES), Oddy (CONFLICT) und Baz (BROKEN BONES). Das ganze soll noch Ende Februar erscheinen. Vielleicht gibt es demnächst ja auch 'ne Session mit Eric Clapton, das wird dann als Doppel-CD erhältlich sein!? Ansonsten: die zweite lp der SCHLIEßMUSKEL (März), "Die Angst des Tormanns beim Elfmeter" von WALTERELF (April), TARGET OF DEMAND lp (April), die dritte lp der IDIOTS (Mai) sowie die zweite lp der EMILS (auch Mai).
- Im März touren SO MUCH HATE durch Holland, im April/Mai/Juni touren sowohl SOULSIDE als auch NO MEANS NO durch Europa. Im Juni/July kommen VICTIMS FAMILY.
- Geplante Tour für September: FIREPARTY. Für Oktober: VERBAL ASSAULT!!!
- INSTIGATORS und THINK (ex STUPIDS) sind im März oder so auf Tour. Interessant sind ihre Verträge: sie verlangen 1500, vier oder fünf Hotel-Zimmer, zwei warme Malzeiten, 40 Brötchen, einen Korb frisches Obst und Putenbrust!!! Waren das nicht mal Vegetarier???
- Interessant auch, daß JINGO DE LUNCH keine Einzelgigs mehr geben, nur noch touren oder "große" Festivals!!! Ganz schön peinlich. Im Mai/Juni sollen sie übrigens in der UdSSR touren.
- Auf BUY OUR REC. kommen demnächst zwei neue Platten raus, einmal eine neue ep von ELECTRIC LOVE MUFFIN und eine neue lp von FOD "23"!!!!
- NAPALM DEATH kommen im Juni für eine Woche auf Deutschland-Tour, vielleicht spielen sie auch in Werl!
- Robert von den BLATANT YOBS hat uns ein paar neue Lieder als live-Aufnahmen seiner band geschickt undä wir sind begeistert! Super Hardcore im Stile der alten JERRY'S KIDS oder FREEZE, könnten glatt vom "Boston Not LAX"-Sampler stammen. Wir hoffen, daß die BLATANT YOBS bald was auf Vinyl rausbringen, ansonsten solltet ihr sehen, daß ihr bald ihr Demo bekommt solange es noch erhältlich ist. Schreibt an: Robertr Soetebroek/3e Poellaan 87/2161 DL Lisse/Holland
-SQUANDERED MESSAGE und SALAD FROM ATLANTIS (UK) si suchen für Ende April noch Auftrittsmöglichkeiten im Norden und Westen der BRD. Kontakt über Flo: 030/6941605
- Demnächst auf KOMA TAPES: eine live Cassette von YOUTH OF TODAY, etwas später dann LETHAL AGGRESSION!!!!!! Schreibt an: Thorsten Zahn/Fritz-Erler-Str. 45/4708 Kamen.



KONZERTTERMINE

17. März CROWD OF ISOLATED/GRINNING KIDS und KELLERGEISTER in Kamen im Jugendzentrum. Falls jemand Kamen nicht kennt, es liegt in der Nähe von Dortmund.
26.März (Ostersonntag) STAND TO FALL/ JUMP FOR JOY und GRINNING KIDS in Werl im Cult (direkt an der B1).
22. April GRINNING KIDS und CAT-WEAZLE in Aurich im JZ Schlachthof
27. Mai DEBACLE/GRINNING KIDS und eventuell 2BAD in Dortmund im Fritz-Henzler-Haus.
18.5. RKL/SQUANDERED MESSAGE im AJZ Bielefeld
2.5. NO MEANS NO Kanzlei/Zürich
1.4. SO MUCH HATE/LIFE BUT HOW TO LIVE IT Provvitraeff/Zürich
17.5. FALSE PROPHETS Zürich
4.3. SCRAPS/PERFECTS in Basel/Hirscheneck
11.3. DROWNING ROSES in Kaiserslautern
18.3. DROWNING ROSES in Pforzheim
8.4. DROWNING ROSES in Augsburg
11.3. ST. VITUS/GOD/SQUANDERED MESSAGE im AJZ Bielefeld
1.4. L.U.L.L./DIOXIN/TOSHIMOTO DOLLS im AJZ Bielefeld
15.4. LOVESLUG/FLUID im AJZ Bielefeld
25.4. NO MEANS NO/NEUROTIC ARSEHOLES im AJZ Bielefeld
3.5. SOULSIDE/EWINGS AJZ Bielefeld
12.5. FALSE PROPHETS/ROSTOK VAMPIRES im AJZ Bielefeld
23.3. ROSTOK VAMPIRES in Böblingen
25.3. ROSTOK VAMPIRES in Mehldorf im Modern Life
31.3. ROSTOK VAMPIRES in Dortmund im FZW
18.3. MILITANT MOTHERS/SICK OF INTOLERANCE/FLEXX im Seven Inch in Herford
10.3. INSTIGATORS/THINK FZW Dortmund
7.3. DEATH/DESPAIR/IDIOTS Zeche Bochum
4.4. WEHRMACHT/PROTECTOR/IDIOTS FZW Dortmund

NOMEANSNO

6.4. Hoorn/Troll
7.4. Eindhoven/Effnaar
8.4. Venlo/o.o.c.
9.4. Geleen/De Boerderij
10.4. Groningen/Simplon
11.4. Rotterdam/Nighttown
12.4. Hengelo/Metropol
13.4. Utrecht/Tivoli
14.4. Nijmegen/Doornroosje
15.4. Amsterdam-Melkweg
17.4. Lübeck/Alternative
19.4. Norwegen/Oslo
21.4. Berlin/Ex
22.4. Ost-Berlin
25.4. Bielefeld/AJZ
26.4. Essen/Zeche Carl
27.4. Göppingen
28.4. Augsburg/Bootleg
29.4. Willingen/Schwenningen
30.4. Leutkirch/JUZ
4.5. Linz/Kapu
5.5. Budapest
6.5. Ljubljana

DETONATORS/PROBLEM CHILDREN

11.4. Düsseldorf AK47
13.4. Göppingen/Remise
14.4. Leutkirch/JUZ
18.4. Ottobrunn/JUZ
19.4. Wuppertal/Börse
21.4. Hannover/Korn

Holger's Playlist

COX ORANGE Demo
CREEPING DESASTER 10"
CRAMPS "All Tore Up" lp
YOUTH OF TODAY live
INFEST "Släave" lp
BOLD lp
"New York City Hardcore" Sampler

Thorstens Playlist (ohne Reihenfolge)

NO FX "S/M Airlines" track
BAD BRAINS "Secret 77" track
YOUTH YOUTH YOUTH "Sin" LP
JINGO DE LUNCH "Axe to Grind" LP
BOLD "Always Try" track
YOUTH OF TODAY alles
SIDE BY SIDE "Dead Serious" track
ANTHRAX "Indians" track
MISFITS "Bullet" track

SO MUCH HATE/LIFE BUT HOT TO LIVE IT

22. März Arnheim/Goudvishal
(mit YOUTH OF TODAY/LETHAL AGGRESSION)
23.3. Alkmaar/Parkhof
24.3. Groningen/Wolters Noordhoff
25.3.-mi Aalst/Miki's Club
25.3.-av Hoorn/Troll
26.3.-mi Heerenveen/Pakhuis
26.3.-av Amsterdam/Van Hall

YOUTH OF TODAY/LETHAL AGGRESSION

2.3. Göppingen/Club Remise
3.3. Augsburg/Bootleg
4.3. Kempten/JUZ
5.3. Graz/Die Insel
6.3. Wien/Arena
19.3. Aalst/3.00PM Netwerk
19.3. Rotterdam 8.00 PM
20.3. Amerfoort
21.3. Winterswijk/Chi-Chi-Club
22.3. Arnhem/Goudvishall
24.3. Amsterdam/Van Hall
25.3. Bremen/Schlachthof

SOULSIDE

6.4. Hoorn/Troll
7.4. Eindhoven/Effnaar
20.4. Groningen/w.n.c.
21.4. Amersfoort
22.4. Arnheim/Goudvishall
23.4. Aalst/Mikis' Club
27.4. Kiel
1.5. Augsburg
2.5. Flensburg
3.5. Bielefeld AJZ
5.5. Berlin/EX
6.5. Ost-Berlin
12.5. Wolfsburg
13.5. Essen
14.5. Frankfurt
16.5. Waiblingen
19.5. Willingen-Schwenningen
24.5. Linz/Kapu
wird fortgesetzt

LIVE SKULL

26.2. Augsburg/Bootleg
27.2. Wien/Arena
28.2.
1.3. Wuppertal/Börse
2.3. Berlin/Ecstasy
3.3. Enger/Forum
4.3. Schwindkirchen/Rockhaus
5.3. Schorndorf/Hammerschlag
6.3. [illegible] Nürnberg/Dröhnland
7.3. Duisburg/Old Daddy
18.3. Haarlem/Patronaat
21.3. Amsterdam/Paradiso
25.3. Fribourg/Fri-Son

VICTIMS FAMILY

2.6. Hengelo/Metropool
3.6. Nijmegen/Doornrosje
4.6. Amsterdam/Paradiso
6.6. Rotterdam/Nighttown
8.6. Groningen/Vera
9.6. Eindhoven/Effenaar
10.6. Deventer/Burgerweeshuis
wid fortgesetzt

COX ORANGE

Anfang Januar habe ich das "I Can't Ride My Skateboard" Demo der COX-ORANGE zugeschickt bekommen, und als ich endlich dazu kam, es mir genauer anzuhören, war ich von den mir bisdahin gänzlich unbekannten COX-ORANGE schon fast begeistert! Selten bekomme ich so gute Demos von jungen deutschen Bands, deswegen habe ich mich auch gleich entschlossen, in der nächsten Ausgabe was über die Band zu bringen. Wenn ihr noch etwas mehr über die Musik von COX-ORANGE lesen wollt, such mal die Demo-Kritik hinten im Heft, oder bestellt euch am besten gleich die Casstte. Kontakt-Adresse:
Dirk Von Suckow/Konrad-Kuhn Str.28/ 8898 Schrobenhausen/West-Germany
oder:
Franz Gründer/Siebenbürgener Str.1/8898 Schrobenhausen/West-Germany
Es folgt ein kleines Interview, welches die Band zusammen schriftlich beantwortet hat:

HUSTENSAFT: COX-ORANGE ist ja noch eine recht junge, unbekannte Band. Vielleicht könnt ihr erst mal kurz etwas über euch erzählen! Beschreibt auch mal mit euren Worten eure Musik, denn ich glaube, die meisten haben von COX-ORANGE noch nichts gehört!
COX-ORANGE: Wir spielen jetzt seit September '88 in dieser Besetzung zusammen. Vorher hatten wir immr Schwierigkeiten mit unseren Sängern. Erst seit Weini bei uns singt wurde unsere Musik und damit unser Stil entscheidend geprägt. Zur Bandbesetzung: Weini, 20 Jahre-Gesang, Dirk, 17 Jahre-Gitarre, Rotzi, 18 Jahre-Bass, Ingo, 17 Jahre-Schlagzeug. Zu unserer Musik. Es ist wirklich sehr schwer, unsere Musik zu erklären, da jeder von uns versucht, seine Einflüsse unterzubringen. Doch wir hoffen, unseren eigenen Stil gefunden zu haben. Auf jeden Fall versuchen wir uns von anderen Bands zu differenzieren.

HUTENSAFT: Ihr habt jetzt das "I Can't Ride My Skateboard" Demo rausgebracht, wie verkauft es sich bis jetzt so? Wollt ihr versuchen, mit dem Demo bei einem Label unterzukommen, eine Platte rauszubringen? Gab es diesbezüglich schon Reaktionen?
COX-ORANGE: Die Demo-Tape Kopien haben wir erst seit einer Woche, und seit dem verkauft sich das Tape relativ gut. Reaktionen eines Labels gab es bis jetzt noch nicht, doch wir würden uns freuen, wenn wir irgendwann einmal 'ne Platte rausbringen könnten.

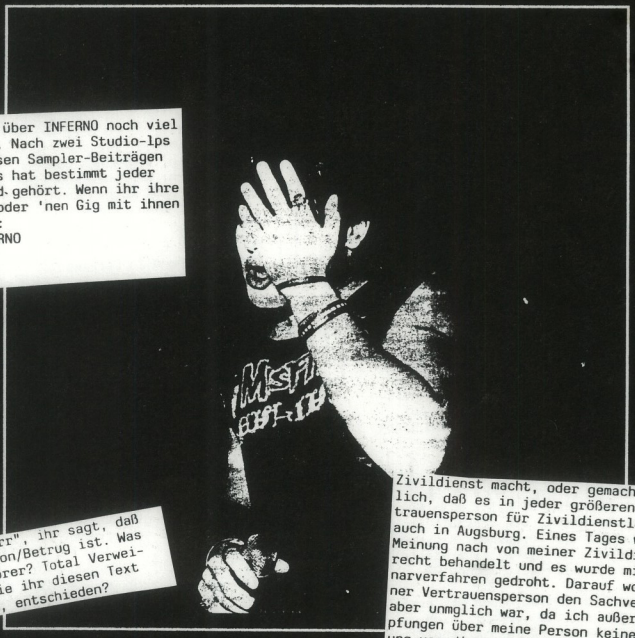
HUSTENSAFT: Der Text von "I Can't Ride My Skateboard" geht über das Skaten, was ja nicht gerade das neueste Thema ist. Warum habt ihr trotzdem einen Skat-Song geschrieben? Irgendein besonderer Grund oder Anlass?
COX-ORANGE: Die meisten Bands, die Skate-Texte machen, schreiben darüber, wie gut sie skaten können! Wir aber schreiben darüber, daß Skaten auch Spaß machen kann, wenn man es überhaupt nicht kann, wie wir! Just for Fun!!!

HUSTENSAFT: Erklärt bitte mal den Inhalt von "Turning Round In Circles"!
COX-ORANGE: In diesem Text geht es um das Leben, das wie ein Irrgarten sein kann. Viele Menschen würden gerne aus ihren Verpflichtungen ausbrechen, um das zu tun, was ihnen Spaß macht. Dies aber nicht schaffen, da sie sich immer wieder in Widersprüchen verfangen und schließlich keinen Ausweg mehr finden.
HUSTENSAFT: Wie sieht es bei euch mit Auftritten aus? Habt ihr schon viel Live-Erfahrung?
COX-ORANGE: Live-Erfahrung haben wir bislang eigentlich nicht, da wir bis jetzt nur auf Partys spielten. Im übrigen haben wir noch nicht genügend Lieder, um ein ganzes Set zusammenzustellen. Doch ein Set ist jetzt schon bald fertig, und falls jemand Interesse hat, uns Auftrittsmöglichkeiten zu verschaffen, würden wir uns sehr freuen.

HUSTENSAFT: Habt ihr irgendwelche musikalische Einflüsse, die ihr verarbeitet? Hört ihr sowohl Metal als auch Punk?
COX-ORANGE: Anfangs wurden wir hauptsächlich von den CAT-O-NINE TAILS beeinflußt. Falls jetzt Metal-Einflüsse vorhanden sind, können die nur von Dirk und Ingo stammen, da sie noch ab und zu Metal hören. Rotzi und Weini hören ausschließlich HC, Punk und Underground.
HUSTENSAFT: Wollt ihr noch was hinzufügen?
COX-ORANGE: Recht vielen Dank für Dein Interesse und für das Interview im HUSTENSAFT! Wir hoffen, daß das Demo noch großen Anklang findet und daß wir in nächster Zeit viele Auftritte haben werden!

INFERNO

Ich denke nicht, daß ich über INFERNO noch viel zusetzlich schreiben muß. Nach zwei Studio-lps und einer live-lp, diversen Sampler-Beiträgen und ich glaube zwei 7"eps hat bestimmt jeder schon mal Lieder der Band gehört. Wenn ihr ihre Platten bestellen wollt oder 'nen Gig mit ihnen organisiert, schreibt an:
RISE AND FALL PROD./INFERNO
Ludwig-Ottler-Str.13c
8900 Augsburg 23
W.-Germany



HUSTENSAFT: "Glücklicher Narr", ihr sagt, daß Zivildienst nur eine Illusion/Betrug ist. Was verlangt ihr von eurem Zuhörer? Total Verweigern? Wie habt ihr euch, die ihr diesen Text geschrieben habt und singt, entschieden?

Zivildienst macht, oder gemacht hat, weiß sicherlich, daß es in jeder größeren Stadt eine Vertrauensperson für Zivildienstleistende gibt. So auch in Augsburg. Eines Tages wurde ich meiner Meinung nach von meiner Zivildienststelle ungerecht behandelt und es wurde mir mit Disziplinarverfahren gedroht. Darauf wollte ich mit meiner Vertrauensperson den Sachverhalt klären, was aber unmglich war, da ich außer wüsten Beschimpfungen über meine Person keinerlei Unterstützung von dieser bekam. Auf das ganze hin war ich mehr oer weniger eine billige Arbeitskraft, zu-

LIVE AND LOUD

HOWIE: Ich bin bei dem Text von "Glücklicher Narr" in erster Linie von meinen eigenen Erfahrungen im Zivildienst ausgegangen. Ich muß auch dazu sagen, daß ich als Hausmeister in einer Kindertagesstätte arbeitete, als irgendwann, an einem "erfüllten" Nachmittag mir der Kragen platzte und ich den Text "Ein glücklicher Narr" schrieb. Warum ich diese ganze Institution als "MENSCHLICHKEIT, DIE IN SCHIKANE ÜBERGEHT" bezeichne ist ganz einfach. Jeder von Euch, der

mal ich auch ausreichende Bildung in Kindererziehung hatte (was man ja als Zivildienstpolitisch Linker nicht darf)... . Unser jetziger Gitarrist hatte mit dieser Vertrauensperson ähnliche Erlebnisse, aber seine Zivistelle war wesentlich humaner....
Wir wollen keinesfalls jemanden abbringen, seinen Zivildienst zu leisten, denn über Bundeswehr oder Knast wollen wir gar nicht erst reden. Man sollte nur nicht mit allzu großen Erwartungen seinen Zivildienst angehen, denn er ist zwar sozial, aber wenn du Pech hast trifft soziales Verhlten dir gegenüber nicht zu.

Sneakyville & Acid Rain present
Thrash from Germany...
INFERNO
20th MARCH
RICHMOND
Brighton
adm £2.00

HUSTENSAFT: "Es reicht". Ihr seit gegen Faschismus, eine gute Sache. Um dieses Ziel zu erreichen wollt ihr die gleichen Mittel einsetzen wie die, die ihr haßt ("...wenn ich dir mit aller Kraft in die Fresse treten werde..., wenn wir über eure Leichen gehen müssen..., begreif doch, oder ich schlag' zu"). Seht ihr da nicht eine Gefahr, euch mit euren Feinden auf die gleiche Stufe zu stellen?
HOWIE: Du hast vollkommen Recht, daß es nicht die Lösung ist, gleiches mit Gleichem zu vergelten. Es wäre dann im Endeffekt das Selbe und man wäre nicht besser als die, die man haßt. Aber andererseits geht durch "Sprücheklopfen und Diskutieren/Demonstrieren" auch nicht viel.- Gut, man kann Leute zum Nachdenken anregen, aber das ist auch schon alles. Auf unseren Staat kann man sich schon überhaupt nicht verlassen, auch nicht auf die Intelligenz unserer Mitbürger, was die berliner Wahlen im Januar '89 ja bewiesen. Sollen wir warten, bis die Rechten uns überrollen? Ich weiß auch keine definitive Antwort im Augenblick.--- Das ist meine Meinung, doch der Text stammte von unserem Ex-Gitarristen Archi. Und der schrieb ihn warscheinlich so hart, weil er es satt hatte (es war mal eine Zeit lang recht schlimm in Augsburg) sich immer wieder mit rechten Skinheads konfrontiert zu sehen. Er war so ein Mensch, der meistens der erste war, der sich nicht mehr beherrschen konnte....
HUSTENSAFT: In eurer Werbung schreibt ihr zu eurer "Live And Loud" lp, daß sie im September '86 im AJZ Bielefeld aufgenommen wurde und daß es keine Overdubs gibt. Ich war auf dem Konzert (wenn mich nicht alles täuscht mit HERESY/ EFA und CONCRETE SOX) und ich kann mich recht gut daran erinnern, daß ihr an dem Abend ohne Bassisten gespielt habt. Laut Ansage war er glaube ich krank. Wie kommt es, daß auf der Platte trotzdem ein Bass zu hören ist?
HOWIE: Oja, die "Live & Loud" lp. Es ist jetzt einfach für micht, denn die angesprochene Werbung hat damals auch Archi gemacht - sollte wohl als Verkaufsfördernd gelten ---- es stimmt, daß wir damal im AJZ ohne ZONG spielen mußten, da dieser mit gerissenen Bändern im Krankenhaus lag. Aber auch ich kann versichern, daß die Platte wirklich ehrlich geblieben ist, auch wenn der Bass nachträglich drauf kam. Deshalb haben wir ihn auch sehr leise gehalten und ZONG spielte die Platte wirklich in einem Stück ein, egal ob er Fehler machte oder nicht. Der Rest ist original so, wie damals beim Konzert im AJZ. Außerdem kam die Aufnahme so spontan, daß wir es einfach tun mußten. Wenn ich an andere deutsche live-Platten denke (SLIME/TARGETS....) dann wißt ihr hoffentlich, was ich meine!
HUSTENSAFT: Ihr habt nach eurer ersten lp damals angefangen, eure Platten auf eurem eigenen Label rauszubringen. Was hat euch dazu bewogen? Welche Vor- und Nachteile hat es für euch?
HOWIE: Wir wollten nach unserer ersten lp einfach mal wirklich unsere eigene Platte machen. "Tod Und Wahnsinn" ist ja auch unsere Platte, aber Thomas Ziegler von A.M. Music hatte ja damals auch ein Wörtchen mitzureden, besonders in der Studio-Zeit. Darum haben wir alles selbst in die Hand genommen.
Die Vorteile sind die totale Freiheit gegenüber allem, das Wissen, immer eine Platte machen zu können, wann man will, und daß die Platte von Anfang bis Ende nur über dich läuft. Die Nachteile sind im Vertrieb zu sehen, denn du hast die ganze Arbeit und das Risiko. Die finanzielle Seite, denn es kommen immer mehr Ausgaben auf einen zu, als man eigentlich machen will, aber man tuts dann doch, da es ja was besonderes werden soll.....
HUSTENSAFT: In letzter Zeit ist es etwas still geworden um INFERNO, nur wenige live-Auftritte und kein Vinyl, wie kommt's
HOWIE: Die ganze Misere fing an, als wir uns im September 1987 entgültig von Archi getrennt hatten, denn wir mußten bis Dezember '87 suchen, um Andreas, unseren neuen Gitarristen, zu finden.
Wir machten dann zwar wieder einige Auftritte, aber waren mehr daran interessiert, neue Songs zu machen und ein live-Programm einigermaßen perfekt einzuspielen. Als das alles einigermaßen klappte, stieg plötzlich im Juni 1988 M.A.X., unser Drummer, aus der Band aus. Rolf von CAT-O-NINE TAILS half dann drei Monate bei uns aus, ehe M.A.X. wieder bei uns spielen wollte und Rolf lieber mit C.O.N.T. spielte. Dann im November 1988 trennten wir uns endgültig von M.A.X., weil Rolf nun doch lieber mit INFERNO weitermachen wollte. Wir wußten auch, daß es für C.O.N.T. nicht schwierig sein würde, einen neuen Drummer zu finden, und Rolf passt zu unserer jetzigen Besetzung einfach einmalig dazu. Deshalb gab's in letzter Zeit kaum live-Konzerte oder neues auf Vinyl, aber das wird sich 1989 schon gewaltig ändern - schreibt uns, wenn ihr für uns Konzerte oder sonst was machen könnt!

INFERNO

HUSTENSAFT: INFERNO kann man mitlerweile schon als ein recht alte deutsche Hardcore-Band bezeichnen. Habt ihr schon manchmal das Gefühl, die Leute seien euch vielleicht überdrüssig geworden?
HOWIE: Größtenteils nicht, was auch unsere jüngsten Konzerte bewiesen haben. Ich würde eher sagen, daß die Leute, die auf unsere Konzerte kommen, sehr interessiert sind an uns. Noch vor zwei Jahren sahen live-Auftritte von uns publikumsmäßig nicht so toll aus. Mitlerweile jedoch kommen immer sehr viele Leute, wen wir spielen, und die Stimmung ist auch blendend. Vielleicht liegt's daran, daß sich der Sound unserer neuen Lieder geändert hat und eigentlich mit INFERNO von früher nicht mehr viel zu tun hat. Das verträgt sichwahrscheinlich ganz gut im Gemisch mit den alten Songs, die die Leute unbedingt hören wollen. Außerdem haben wir eigentlich viel zu wenig live-Konzerte (ca. 110 in sieben Jahren) im Vergleich zu den Verkaufszahlen unserer Platten gemacht.

HUSTENSAFT: Auf der Nachpressung der "Tod Und Wahnsinn" lp ist ein Aufkleber, auf dem angepriesen wird, daß die lp eine Originalversion von einem S.O.D.-Cover enthält. Gerade S.O.D. (und heute M.O.D.) haben einen recht zweifelhaften Ruf (für mich eindeutig rechts!). Warum benutzt ihr deren Namen, um auf eure Platte aufmerksam zu machen? Oder habt ihr mit dem Aufkleber nichts zu tun?
HOWIE: Der Aufkleber ist einzig und allein Werbung von A.M.Music, mit der wir eigentlich nicht viel zu tun haben. Uns wäre es auch lieber gewesen, wenn nicht gerade S.O.D. unseren Song gecovert hätten, aber man kann's sich ja nicht aussuchen.....
HUSTENSAFT: Welche konkreten Pläne habt ihr für die nächste Zeit?
HOWIE: Im September 1989 erscheint auf FUNHOUSE RECORDS eine neue INFERNO lp! Die Songs sind jetzt schon alle fertig und im Mai gehts acht Tage lang in's Studio nach Stuttgart. Wir wollen natürlih auch wieder anfangen, regelmäßig zu spielen, denn ich glaube, daß es noch viele Leute gibt, die uns sehen wollen, zumal es sich in der jetzigen Besetzung wirklich lohnt. Wir wollen weiterhin die"alten"bleiben, aber auch versuchen, einmal mehr Platten zu verkaufen und eine breitere Publikumsschicht mit unseren Songs anzusprechen, was jetzt aber nicht heißen soll, daß wir nicht mehr HC spielen!
Schreibt uns, bestellt unsere Platten, und ich hoffe wir sehen uns!

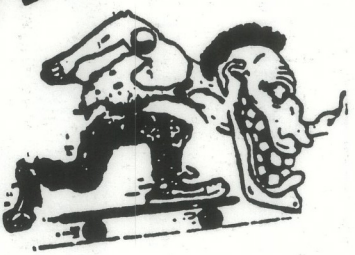
INFERNO

TUBENKLEBER Distribution

punk/hc/thrash zu günstigen preisen, liste gegen rückporto!

TUBERKEL Knuppertz/
Tannenbergstr. 26
5190 Stolberg 9

Liste für 'ne 80er Briefmarke



Idiots Records

Heavy metal ★ Punk ★ Wave ★ 60's ★ Psycho
Lp's ★ Singles ★ Tapes ★ T-Shirts
MUSIK·VIDEO·VERLEIH

MÜNSTERSTRASSE 13
4600 DORTMUND 1
TEL.: 02 31 / 83 49 20

Geöffnet: Mo - Fr 11:00 - 18:00 Uhr ★ Sa 11:00 - 14:00 Uhr

rich kids on lsd
100 % baumwolle
erhältlich als tshirt 18 dm
und sweatshirt 25 dm

preis ist incl. porto
in limitierter auflage

per nachnahme von:
mücke tapes
waldenburgerstr. 3
4410 warendorf

Gesamtliste gegen Rückporto!

Rat's got the Rabies

Trashy Life EP

I

6,- DM

inkl. Porto

Außerdem

auf Schlawiner:

Pissed Spitzels/K.O.B. EP

Schlawiner Records

H.Barthel Riepestr.17 3-Hannover 81 0511/839867

---

5 SONG DEMO

OUT NOW

IN STUDIO-QUALITÄT

FÜR :

5 DM +

PORTO /

VERP.

BEI: DIRK VON SUCKOW
KONRAD-KUHN STR. 28
8898 SCHROBENHAUSEN

HC AUS SÜDDEUTSCHL.

GIGS

SQUANDERED MESSAGE/DOC RAT
JZ Lippstadt 14.01.89

Ein Konzert in Lippstadt? Na sowas! Da natte ich ja noch nie was von gehört. Nun ja, das JZ war mäßig gefüllt und das Publikum entsprach auch nicht der gewöhnlichen HC-Hörerschaft, aber das will ja nun nichts heißen.
HC aus Berlin war angesagt, den Anfang machtem DOC RAT. Großes Lob an die Combo. Auch wenn sie nicht die Perfektionisten sind, hat es total Spaß gemacht, ihnen zuzuhören, weil sie einfach frisch, fröhlich, frei nach vorne losspielten. Außerdem endlich mal wieder 'ne Band, wo ein Mädel mitspielt (nämlich Bass) und nicht singt.
Als zweite und letzte waren dann SQUANDERED MESSAGE am Start, deren sauberer, rauher HC auch mehr Stimmung in das vorher recht teilnahmslose Publikum brachte. Der Herr des Gesanges hat die Gabe den Klang seiner Stimme absolut zu verändern (hört sich manchmal wie JINGO DE LUNCH an) und außerdem spielt bei SQUANDERED MESSAGE der beste Bassist der Welt mit (Flo, was bekomme ich dafür?), nur der Schlagwerker machte einen leicht verklemmten Eindruck.
Nun denn, auch wenn die Instrumente total verstimmt waren, war's ein netter Abend.
(sandra)

YOUTH OF TODAY/LETHAL AGRESSION
FZW Dortmund 21.2.89

Nach dem mir das Konzert drei Tage vorher so gut gefallen hatte mußte ich mir die Bands natürlich noch ein zweites mal ansehen. Verglichen mit dem ersten Mal war es natürlich etwas schlechter, es war halt in Dortmund, wo selten großartige Stimmung aufkommt. Aber für ein Konzert im FZW war es ein hervorragender Abend, das beste Konzert, welches ich jeh dort gesehen habe. Die Leute standen nicht an den Seiten sondern drängten nach vorne, auch hier wurde viel gedived, zumindest bei YOUTH OF TODAY. LETHAL AGGRESSION kamen nicht ganz so gut an, zumindest am Anfang war ziemlich wenig bei ihnen los. Der Sänger ärgerte das Publikum dann ein wenig ob ihrer Trägheit, anschließend wurde es dann auch für sie besser! Interessant war bei YOUTH OF TODAY, daß sie ein Cover von BOLD spielten, außerdem auch ein ganz neues Stück, welches sie, so wie ich es verstanden habe, rst auf der Tour geschrieben haben ("One Night Stand"). Solche Gigs mit soviel Stimmung sollte es öfter im FZW geben!

YOUTH OF TODAY/LETHAL AGGRESSION
AJZ Bielefeld 18.2.89

Schon mal eine Band gesehen, bei der man das Gefühl hat, daß die Bühne explodiert, sobald sie loslegt? Nein? Dann solltet ihr versuchen, spätestens im März ein Konzert mit YOUTH OF TODAY zu sehen. Wer sie verpasst wird sein Leben lang nicht mehr glücklich sein können (übertreib!). Immer wieder mußte ich im Anschluß an das Konzert an das erlebte denken. Das AJZ war übervoll, wir schätzten auf ca. 500 bis 600 Leute. Schon bei LETHAL AGGRESSION ging es gut ab, sie spielten ihren teilweise hyperschnellen Hardcore gut runter, wesentlich powervoller als auf ihrer Platte. Im Stil erinnern sie etwas an YOUTH OF TODAY, sind sonst jedoch sehr unterschiedlich von den New Yorkern: lange Haare, kein bischen Straight Edge und außerdem auch etwas Metal in der Musik, bei Leibe aber kein Crossover! Bei YOUTH OF TODAY jedoch überschlug sich das Publikum, Stage Diver kamen gar nicht mehr auf die Erde, so ein Andrang herrschte vor der Bühne. Ray, der Sänger, erzählte bei jedem Lied etwas über dessen Inhalt, sprang ins Publikum und riss alle mit. Aber was solls, ich kann euch sowieso nicht den richtigen Eindruck vermitteln, den dieses Konzert bei mir hinterlassen hat, man muß schon dagewesen sein. Für mich eines der besten die ich jeh gesehen habe!

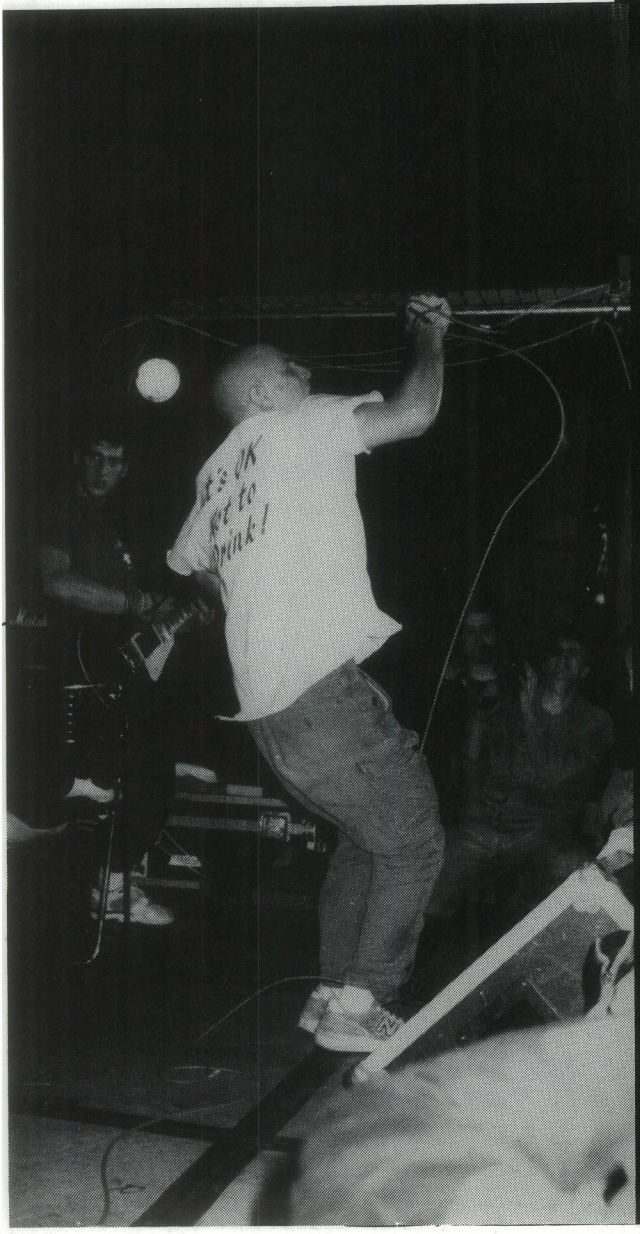
ALIEN SEX FIEND
Zeche Bochum 22.2.89

Yeah, wer 'ne Band mit 'ner echt guten Bühnenausstattung und 'ner lustigen Show sehen will, der liegt bei ALIEN SEX FIEND richtig. Auf der Bühne liegt allerlei Gerümpel herum, Köpfe, Statuen, Büsten, Mülleimer usw., viel Nebel, aber auch Seifenblasen und 'ne aufblasbare Riesenbanane werden verwendet. Genial ist auch der Strip vom Sänger, der nach kurzer Zeit nur noch mit Unterhose, Zylinder und Springerstiefel bekleidet durch die Gegend rennt. immer wieder bewundere ich Mrs. Fiend, die im Hintergrund geschäftig an diversen Geräten hantiert, daß sie keine umgebaute Waschmaschine verwendet wundert mich mitlerweile. Und da war doch noch was? Ach ja, die Musik! Wie soll man sie beschreiben? Elektronischer Krach, gepaart mit Percussion, Gitarrengekreische und einem manischen Gesang. Experimenteller sind die FIENDS geworden, dynamischer auch gleichzeitig. Die Zeche war bis obenhin voll, ich schätze mal ausverkauft! Ein Erlebniss sind ALIEN SEX FIEND immer wieder, auch wenn viele Dinge von der Show, die sie auch schon '87 gebracht haben, übernommen wurden.

JUMP FOR JOY
DÜ-Kiefernstr. 13.01.89

Nie mehr im Winter in die Kiefernstraße, das sag ich Euch. Hatte ich anfangs noch Späßchen wegen der durch ein Erdbeben verursachten Bordsteine, vergingen mir die Witzchen im Kiefernstüble. Das ist da prima prädestiniert für Rheuma oder Gicht oder Wanderwarzen, kalte Luft, feuchte Räume. Ich hab' die zweiwöchige Kiefernstr.-Grippe vorgezogen, kann ich jedem nur emphelen. Doch nun zum Hergang des eigentlichen Geschehens.
Die Stimmung war saugut, was ich nicht vermutet hatte, nachdem die Leute nur spärlich eingetrudelt waren, aber vom ersten Takt an fing die Meute an zu schunkeln, das es nur so eine Freude war.
Das lag nicht nur an Frontmann Dirk, der ja nun ein begnadeter Sänger ist und das Publikum durch kleine Scherzchen aufzumuntern versteht, man merkt den Leuten von JUMP FOR JOY einfach an, daß es innen Spaß macht zu spielen, auch wenn sie nicht Meister an ihren Instrumenten sind.
Das gnadenlos gute "nightmare" brachte sogar wieder Leben in meine bereits abgestorbenen Füße.
Die Combo aus Holland , deren Name mir auch nicht mehr einfällt, haben wir uns nicht mehr angesehen, die Frostbeulen nahten.
Auf jeden Fall sehe ich der kommenden Platte von JUMP FOR JOY mit Freuden entgegen.
(sandra)

YOUTH OF TODAY

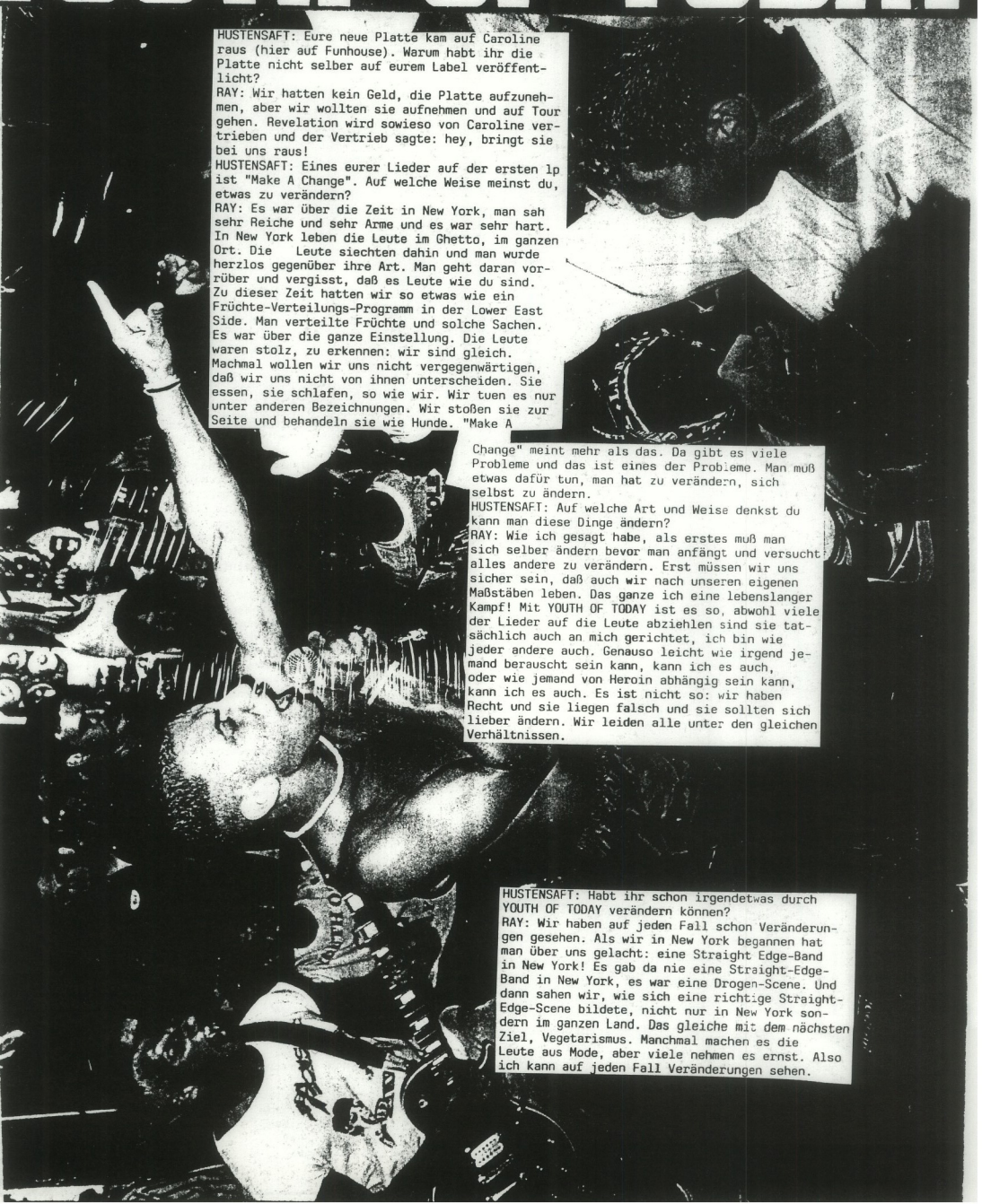


Auf dem LETHAL AGGRESSION/YOUTH OF TODAY Konzert in Dortmund hatten wir die Möglichkeit, ein Interview mit Sänger Ray von YOUTH OF TODAY zu machen. Über die Band brauche ich wohl kaum was zuschreiben, spätestens nach dem Ersscheinen der Lizenzpressung ihrer zweiten lp auf Funhouse dürfte der Name YOUTH OF TODAY jedem ein Begriff sein.Für mich sind sie eine der besten Bands, außerdem Vorreiter der New Yorker Hardcore-Scene. Get their records while you can!!!

MAKE A CHANGE

HUSTENSAFT: Mitlerweile tourt ihr fast zwei Wochen in Europa, welche Unterschiede siehst du zwischen den Scenen hier in Europa und in den USA?
RAY: Die letzten drei Konzerte, die wir hier hatten, erinnerten mich sehr an Amerika. Die ersten drei waren jedoch ganz gegensätzlich zu Amerika, wir spielten in besetzten Häusern oder vor einem Haufen 77er Punks, da waren keine Kids, die Leute waren 20 und älter und alle tranken, waren die ganze zeit berauscht. Das war der Unterschied. Normalerweise, in Amerika, wie bei den letzten Konzerten hier, sind die Kids jünger. Sie sind mehr an der Musik interessiert, nicht nur daran, 'ne Party zu feiern.
HUSTENSAFT: Und was ziehst du vor?
RAY: Ich ziehe die amerikanische Scene vor, weil ich auf der Bühne besser komunizieren kann, ich kann mehr erzählen. Hier kann ich nur soviel sagen, wie die Leute verstehen.
HUSTENSAFT: Vielleicht wird es in England besser.
RAY: Vielleicht, ich weiß es nicht. Ich habe keine Ahnung, was ich mir von den ganzen Ländern erwarten soll.
HUSTENSAFT: Sprichst du auf der Bühne über eure Lieder?
RAY: Ja, weil man meistens nicht die Texte hören kann. Bei der Platte ist das Textblatt dabei, live spreche ich es zwischen den Liedern aus und erzähle den Leuten darüber. Die Musik und die Aussage muß Hand in Hand gehen, man kann nicht nur einfach unterhalten ohne daß die Leute fühlen, worüber wir sprechen.
HUSTENSAFT: Also auch auf Konzerten wollt ihr, daß die Leute wissen, worüber du sprichst!
RAY: Ja.

YOUTH OF TODAY



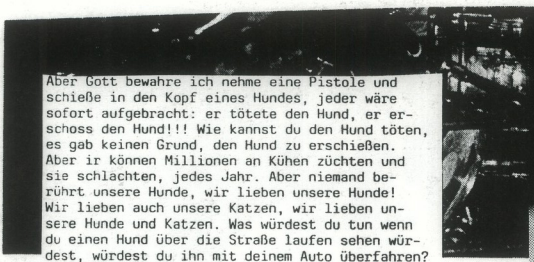
HUSTENSAFT: Eure neue Platte kam auf Caroline raus (hier auf Funhouse). Warum habt ihr die Platte nicht selber auf eurem Label veröffentlicht?
RAY: Wir hatten kein Geld, die Platte aufzunehmen, aber wir wollten sie aufnehmen und auf Tour gehen. Revelation wird sowieso von Caroline vertrieben und der Vertrieb sagte: hey, bringt sie bei uns raus!
HUSTENSAFT: Eines eurer Lieder auf der ersten lp ist "Make A Change". Auf welche Weise meinst du, etwas zu verändern?
RAY: Es war über die Zeit in New York, man sah sehr Reiche und sehr Arme und es war sehr hart. In New York leben die Leute im Ghetto, im ganzen Ort. Die Leute siechten dahin und man wurde herzlos gegenüber ihre Art. Man geht daran vorrüber und vergisst, daß es Leute wie du sind. Zu dieser Zeit hatten wir so etwas wie ein Früchte-Verteilungs-Programm in der Lower East Side. Man verteilte Früchte und solche Sachen. Es war über die ganze Einstellung. Die Leute waren stolz, zu erkennen: wir sind gleich. Machmal wollen wir uns nicht vergegenwärtigen, daß wir uns nicht von ihnen unterscheiden. Sie essen, sie schlafen, so wie wir. Wir tuen es nur unter anderen Bezeichnungen. Wir stoßen sie zur Seite und behandeln sie wie Hunde. "Make A Change" meint mehr als das. Da gibt es viele Probleme und das ist eines der Probleme. Man muß etwas dafür tun, man hat zu verändern, sich selbst zu ändern.
HUSTENSAFT: Auf welche Art und Weise denkst du kann man diese Dinge ändern?
RAY: Wie ich gesagt habe, als erstes muß man sich selber ändern bevor man anfängt und versucht alles andere zu verändern. Erst müssen wir uns sicher sein, daß auch wir nach unseren eigenen Maßstäben leben. Das ganze ich eine lebenslanger Kampf! Mit YOUTH OF TODAY ist es so, abwohl viele der Lieder auf die Leute abziehlen sind sie tatsächlich auch an mich gerichtet, ich bin wie jeder andere auch. Genauso leicht wie irgend jemand berauscht sein kann, kann ich es auch, oder wie jemand von Heroin abhängig sein kann, kann ich es auch. Es ist nicht so: wir haben Recht und sie liegen falsch und sie sollten sich lieber ändern. Wir leiden alle unter den gleichen Verhältnissen.

HUSTENSAFT: Habt ihr schon irgendetwas durch YOUTH OF TODAY verändern können?
RAY: Wir haben auf jeden Fall schon Veränderungen gesehen. Als wir in New York begannen hat man über uns gelacht: eine Straight Edge-Band in New York! Es gab da nie eine Straight-Edge-Band in New York, es war eine Drogen-Scene. Und dann sahen wir, wie sich eine richtige Straight-Edge-Scene bildete, nicht nur in New York sondern im ganzen Land. Das gleiche mit dem nächsten Ziel, Vegetarismus. Manchmal machen es die Leute aus Mode, aber viele nehmen es ernst. Also ich kann auf jeden Fall Veränderungen sehen.

HUSTENSAFT: Welche Gründe hast du, Vegetarier zu sein?
RAY: Ich glaube, eines der größten Probleme dieser Welt ist, daß jeder die ganze Zeit nur an sich denkt. Deswegen gibt es die sehr Reichen und die sehr Armen! Die Leute, die mit cleverem Verstand geboren wurden, gebrauchen ihn, um jeden anderen zu manipulieren. Nur, weil wir die macht haben, zu töten und zu nehmen, machen wir es unnützerweise, einfach so. Wir wollen unsere Zunge befriedigen. Wir wollen uns daran befriedigen, zu nehmen und zu töten und zu zerstören was immer auch im Wege ist. Wir sind gierig, also wollen wir mehr Geld, mehr Land. Alle Probleme kommen von diesen Dingen weil wir es für uns haben wollen anstatt sich um etwas anderes zu kümmern. Es entwickelt sich auchaus einer Art Mitleid. Das Ding, was ich jeden Tag esse lebt, es ist ein Wesen genauso wie ich, es kämpft um sein Leben genau so wie ich um mein Leben kämpfe. Was gibt mir das Privileg, Leben zu essen? Was macht mich so groß? Nur weil ich einen größeren Handhabungsverstand habe?
HUSTENSAFT: Ja, aber auch Tiere töten!
RAY: So wie die, die wir essen, wie die Kuh, das Huhn, die Schweine? Tiere töten, einige Tiere töten, aber tatsache ist doch, daß wir keine Tiere sind! Wir sind Tiere in dem Sinne, daß wir einen materiellen Körper haben so wie Tiere. Die Sache ist die, daß Tiere nicht rationell sind. Wenn ein Löwe ein Lamm sieht greift er es an.

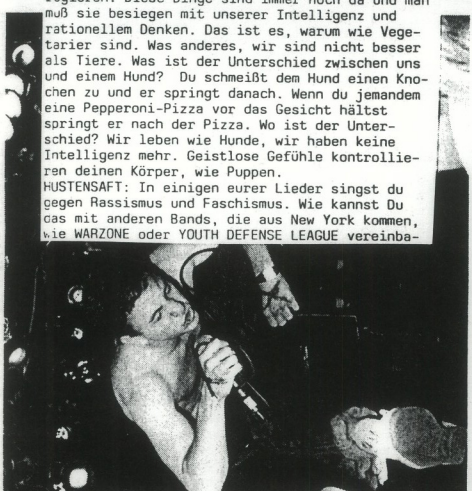
N TOUR !

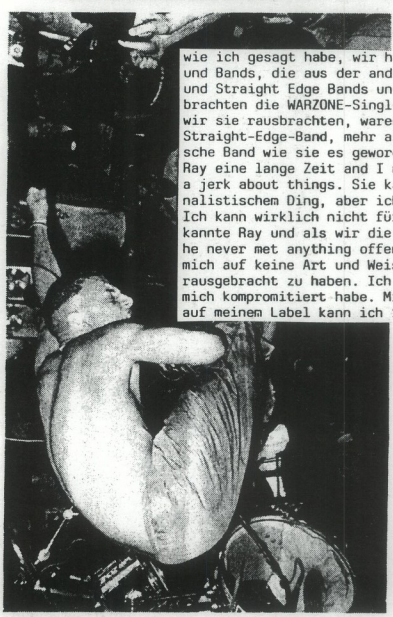
Die Sache ist die, daß wir die Möglichkeit haben, Entscheidungen zu treffen.Zum Beispiel, bei einem Konzert kann man zusammen viel Spaß haben beim mitsingen oder so, oder man wird herumgestoßen. Du kannst ein netter Typ sein oder ein Nazi. Wir können in unserem Leben wählen. Ähnlich: ich lebe in New York City un es gibt dort sehr viele vegetarische Lebensmittel zum essen. Warum sollte ich losgehen und Fleisch essen, nur um meine Zunge zu befriedigen? Du hast die Wahl, du mußt über alles, was du machst, nachdenken. Willst du unnötigerweise etwas töten? Es ist schlimm, wir gehen nicht mehr raus und töten selber Kühe, wir haben ungeheuerliche Fabrik-Farmen mit Massen von Tieren die leiden. Wir können über deutsche Konzentrationslager sprechen, das ist Leiden. Und das ist legal.



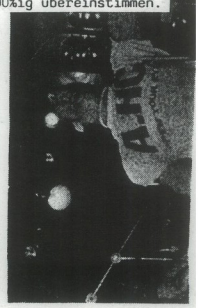
Aber Gott bewahre ich nehme eine Pistole und schieße in den Kopf eines Hundes, jeder wäre sofort aufgebracht: er tötete den Hund, er erschoss den Hund!!! Wie kannst du den Hund töten, es gab keinen Grund, den Hund zu erschießen. Aber ir können Millionen an Kühen züchten und sie schlachten, jedes Jahr. Aber niemand berührt unsere Hunde, wir lieben unsere Hunde! Wir lieben auch unsere Katzen, wir lieben unsere Hunde und Katzen. Was würdest du tun wenn du einen Hund über die Straße laufen sehen würdest, würdest du ihn mit deinem Auto überfahren?
HUSTENSAFT: Natürlich nicht!
RAY: Warum nicht. Warum würdest du ihn nicht überfahren?

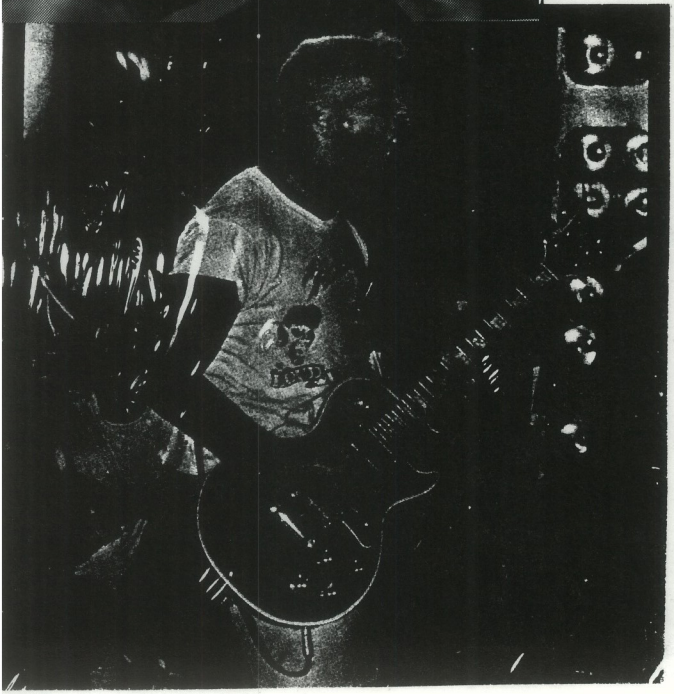
HUSTENSAFT: Ich würde auch keine Kuh überfahren!
RAY: Ja, es ist unnötig. Warum sollen wir uns damit quälen, wir müssen diese Sachen nicht töten. Es ist gesünder für uns, kein Fleisch zu essen. Alles was wir brauchen können wir aus vegetarischem Zeug bekommen. Es ist besser für unseren Körper. Wir haben auch nicht die Zähne, um diese Sachen zu essen. Wir ähneln am meisten den Affen und die Affen essen Früchte. Wir haben Hände, mit denen wir Gemüse nehmen können. Wir haben keine Fangzähne wie ein Löwe um Fleisch abzureißen. Wir haben Hände, Finger, wir können hochreichen und einen Apfel pflücken. Das ist das wofür ich stehe. Aber wir lassen diesesrauhe Naturell aus Macht, Gier und Lust uns regieren. Diese Dinge sind immer noch da und man muß sie besiegen mit unserer Intelligenz und rationellem Denken. Das ist es, warum wie Vegetarier sind. Was anderes, wir sind nicht besser als Tiere. Was ist der Unterschied zwischen uns und einem Hund? Du schmeißt dem Hund einen Knochen zu und er springt danach. Wenn du jemandem eine Pepperoni-Pizza vor das Gesicht hältst springt er nach der Pizza. Wo ist der Unterschied? Wir leben wie Hunde, wir haben keine Intelligenz mehr. Geistlose Gefühle kontrollieren deinen Körper, wie Puppen.
HUSTENSAFT: In einigen eurer Lieder singst du gegen Rassismus und Faschismus. Wie kannst Du das mit anderen Bands, die aus New York kommen, wie WARZONE oder YOUTH DEFENSE LEAGUE vereinbaren, die auch auf eurem "New York City Hardcore" Sampler drauf sind?
RAY: Der Sampler war eine Mixtur aus all den Bands, die ein Teil der New York Hardcore-Scene in jenem Moment waren. Es half der Scene. Ich kann jetzt sagen, was für Bands ich mag und welche ich nicht mag. Ich mag einiger der Bands auf dem Sampler nicht aber ich habe sie drauf gebracht weil sie genauso ein Teil der Scene waren, der Scene halfen, Konzerte gaben, genau so wie es YOUTH OF TODAY waren. Ich verdamme keine Bands und sie wollten auf dem Sampler sein. Und





wie ich gesagt habe, wir haben linke Bands drauf und Bands, die aus der anderen Richtung kommen, und Straight Edge Bands und einfach Bands. Wir brachten die WARZONE-Single raus. Damals, als wir sie rausbrachten, waren die Leute mehr eine Straight-Edge-Band, mehr als eine nationalistische Band wie sie es geworden sind. Ich kenne Ray eine lange Zeit and I never knew him to be a jerk about things. Sie kamen zu diesem nationalistischem Ding, aber ich glaube nicht... . Ich kann wirklich nicht für sie sprechen. Ich kannte Ray und als wir die Platte rausbrachten he never met anything offensive by. Ich fühle mich auf keine Art und Weise schuldig, die Platte rausgebracht zu haben. Ich glaube nicht daß ich mich kompromitiert habe. Mit keiner der Bands auf meinem Label kann ich 100%ig übereinstimmen.





HUSTENSAFT: Glaubst du nicht, daß es gefährlich ist, die Platte mit patriotischen Texten rauszubringen?
RAY: Leute, die es nicht mögen, lehnen es ab.
HUSTENSAFT: Leute kaufen die Platte, weil sie YOUTH OF TODAY gut finden und euch kennen, sie hören die Texte der anderen Bands und beginnen, sie zu mögen!
RAY: Wo sind patriotische Texte auf der Platte?
HUSTENSAFT: YOUTH DEFENSE LEAGUE !
RAY: "Working class people of the USA".
HUSTENSAFT: Aber "Rock Against Comunism"!
RAY: Die Leute wissen nicht, worüber sie sprechen, es sind Kids. Ja, es kommt aus England wo alles ernst ist aber ich denke nicht, daß die Leute wissen, worüber sich sprechen. Ich mache mir darüber keine Sorgen. Wie ich schon gesagt habe, ich stimme nicht mit dem überein, was sie sagen, praktisch. Tatsächlich aber sind einige von den Typen Freunde von mir. Das ist die Sache in New York, wir haben verschiedene Ansichten, eine Menge Bands, aber irgendwie arbeiten wir zusammen. Wir machen Konzerte und so Zeugs. Es ist nicht so: "here come the nazis, here com the leftwing peace-punks". Alle überkreuzen irgendwie diese Grenzlinien. Ich lebte zusammen mit dem Sänger von Y.D.L. für eine gewisse Zeit, im gleichen Haus mit dem Sänger von NAUSEA. Der Sänger einer Straight-Edge-Band, der Sänger von Y.D.L. und der Sänger von NAUSEA. Wir alle lebten zusammen. Es ist schwer, das zu beschreiben, du müßtest ein Teil der New York Scene sein.
Die typischen High-School-Kids in Amerika: sie sind total nationalistisch. Sie sehen sich "Rocky" an und so ein Zeug. Diese Skinheads erinnern mich an typiscne High-School-Kids. Bezüglich mir, für mich ist es mehr Punk. Ich war eine Zeit lang in diesem Skinhead-Ding aber es war für mich mehr ein Trend. Es war mehr ein Rasierter-Kopf-Hardcore-Ding für mich.

ICH SUCHE

Gebrauchte Hardcore/Punk Platten.
Allerdings nur gut erhaltene!
Kaufe auch ganze Sammlungen!

Schickt Listen an:
Holger Schmidt

Droste-Hülshoff-Str.42
4709 Bergkamen

Ich tausche auch Platten!

ROIR

ROIR's wonderful cassette-only catalog includes, but is not limited to:

Buzzcocks
Adrian Sherwood
Black Uhuru
Yellowman
Ruts DC
GG Allin
Durutti Column
Peter Gordon
Johnny Thunders
Suicide
UK Subs
Dickies
Bad Brains
? & Mysterians
Lounge Lizards
Richard Hell
Prince Far I
Joe "King" Carrasco
Skatalites
Mute Beat
Christian Death
Stimulators
Dictators
Flipper
Glenn Branca
Raincoats
Bush Tetras
Sex Gang Children
Fleshtones
8 Eyed Spy
Nico
Television
Human Switchboard
New York Dolls
James Chance

...AND MORE!!

Our guarantee: ROIR releases are available only as cassettes and will not warp, scratch or gather dust and greasy fingerprints as you-know-what will. You can find ROIR everywhere at stores that count.

WRITE FOR OUR FREE MAIL ORDER CATALOG.

ROIR, 611 BROADWAY, SUITE 411, NEW YORK NY 10012
(212) 477-0563

HARD CORE

SHEER TERROR
JUST CAN'T HATE ... - LP

SODOMY LAW

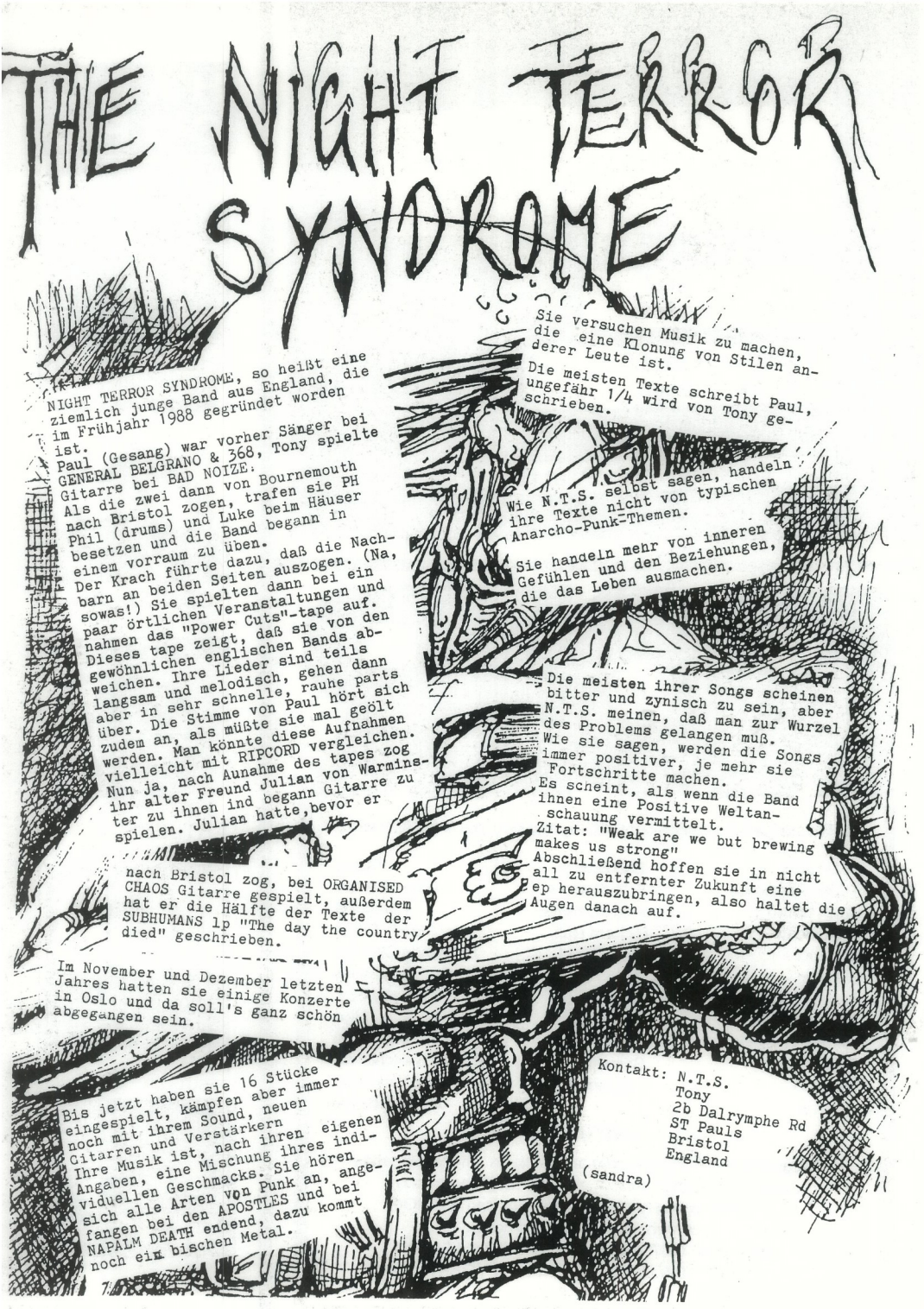
SODOMY LAW
DEBUT - LP

ARTLESS

ARTLESS
CRASSDRIVER - LP

KGB
DEBUT - LP

THE NIGHT TERROR SYNDROME



NIGHT TERROR SYNDROME, so heißt eine ziemlich junge Band aus England, die im Frühjahr 1988 gegründet worden ist.
Paul (Gesang) war vorher Sänger bei GENERAL BELGRANO & 368, Tony spielte Gitarre bei BAD NOIZE.
Als die zwei dann von Bournemouth nach Bristol zogen, trafen sie PH Phil (drums) und Luke beim Häuser besetzen und die Band begann in einem vorraum zu üben.
Der Krach führte dazu, daß die Nachbarn an beiden Seiten auszogen. (Na, sowas!) Sie spielten dann bei ein paar örtlichen Veranstaltungen und nahmen das "Power Cuts"-tape auf. Dieses tape zeigt, daß sie von den gewöhnlichen englischen Bands abweichen. Ihre Lieder sind teils langsam und melodisch, gehen dann aber in sehr schnelle, rauhe parts über. Die Stimme von Paul hört sich zudem an, als müßte sie mal geölt werden. Man könnte diese Aufnahmen vielleicht mit RIPCORD vergleichen.
Nun ja, nach Aunahme des tapes zog ihr alter Freund Julian von Warminster zu ihnen ind begann Gitarre zu spielen. Julian hatte,bevor er nach Bristol zog, bei ORGANISED CHAOS Gitarre gespielt, außerdem hat er die Hälfte der Texte der SUBHUMANS lp "The day the country died" geschrieben.

Im November und Dezember letzten Jahres hatten sie einige Konzerte in Oslo und da soll's ganz schön abgegangen sein.

Bis jetzt haben sie 16 Stücke eingespielt, kämpfen aber immer noch mit ihrem Sound, neuen Gitarren und Verstärkern
Ihre Musik ist, nach ihren eigenen Angaben, eine Mischung ihres individuellen Geschmacks. Sie hören sich alle Arten von Punk an, angefangen bei den APOSTLES und bei NAPALM DEATH endend, dazu kommt noch ein bischen Metal.

Sie versuchen Musik zu machen, die eine Klonung von Stilen anderer Leute ist.

Die meisten Texte schreibt Paul, ungefähr 1/4 wird von Tony geschrieben.

Wie N.T.S. selbst sagen, handeln ihre Texte nicht von typischen Anarcho-Punk-Themen.

Sie handeln mehr von inneren Gefühlen und den Beziehungen, die das Leben ausmachen.

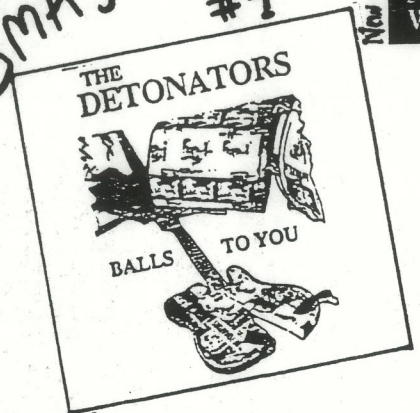
Die meisten ihrer Songs scheinen bitter und zynisch zu sein, aber N.T.S. meinen, daß man zur Wurzel des Problems gelangen muß.
Wie sie sagen, werden die Songs immer positiver, je mehr sie Fortschritte machen.
Es scheint, als wenn die Band ihnen eine Positive Weltanschauung vermittelt.
Zitat: "Weak are we but brewing makes us strong"
Abschließend hoffen sie in nicht all zu entfernter Zukunft eine ep herauszubringen, also haltet die Augen danach auf.

Kontakt: N.T.S.
Tony
2b Dalrymphe Rd
ST Pauls
Bristol
England

(sandra)

Great new
SMASH HITS *

#1

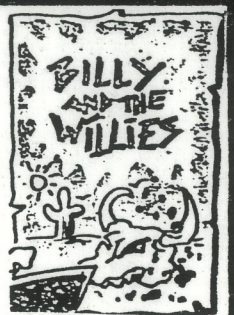


#2

Now address soon!

DOUBLE A RECORDS

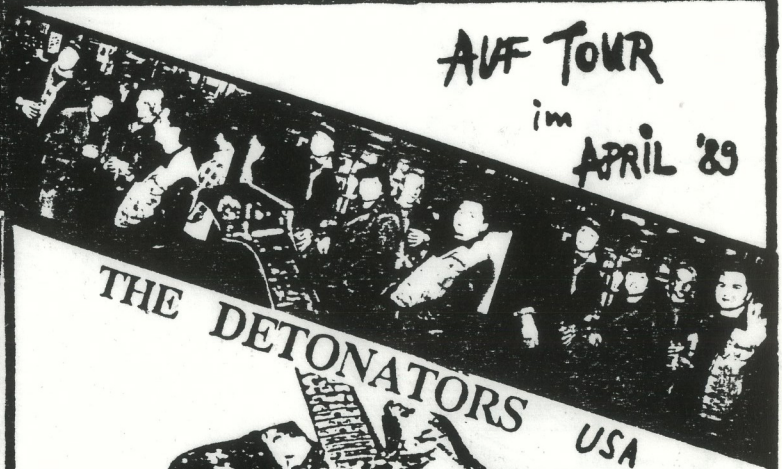
Reiner Mettner
Eichenstr. 14
5600 Wuppertal 2
West Germany



ANGRY RED PLANET

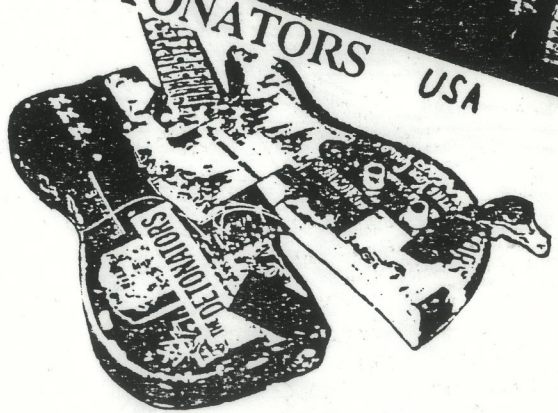
↑T-SHIRTS↑
3 farbig auf weiß

Deutschland (DM) LP 14,–, 7" 5,–, T-Shirts 15,–, Porto 4,–
Europe (£) LP 5, 7" 2, T-Shirt 5.50 incl. postage
USA/CAN (US$) LP 10, 7" 3,5, T-Shirts 10pd. airmail



ALF TOUR
im
APRIL '89

THE DETONATORS USA



with
CANADA'S

Problem
Children

MUDDY BRAINS

CONTACT:
TIM WIEGMANN
»» LANGENKAMP 6 ««
4971 HÜLLHORST
W.GERMANY

MUDDY BRAINS, eine junge deutsche Formation, sind mir im letzten Jahr besonders durch Ihr sehr gutes Demo "Braincore"aufgefallen.Außerdem haben sie schon kürzester Existenz einen Plattenvertrag mit FUNHOUSE. Da ich das alles ganz interessant fand, machte ich kurzerhand halt ein Interview mit Tim/Gesang, Olaf/Gitarre und Gerd/Schlagzeug. Wie ihr sicherlich bemerkt habt: kein Bassist. Also, wer Lust hat, soll sich melden. Alles weitere lest selbst...

HUSTENSAFT: Erzählt erstmal, wie Ihr zu MUDDY BRAINS zusammengefunden habt und aus welchen Gruppen Ihr kamt.
TIM: Der Gerd und ich haben früher bei CENTAUR und Olaf bei PROJECT VANGUARD gespielt. Die Bands haben sich dann aber aufgelöst, da wir mit den anderen Typen in der Band nicht mehr klar kamen. Die Musik paßte uns auch nicht so recht und wir haben vielleicht deshalb nichts vernünftiges zustande gebracht.
OLAF: Ja, und weil Gerd und ich auch früher schon zusammen bei Gerd im Keller rumgespielt haben und wir uns mit Tim gut verstanden, beschlossen wir dann eben, MUDDY BRAINS zu gründen.

HUSTENSAFT: MUDDY BRAINS gibt es ja erst seit Februar 88. Wie habt Ihr so schnell ein Demo auf die Beine stellen können?
GERD: Weil Olaf und ich, wie gesagt, schon früher zusammen bei mir im Keller rumgedröhnt hatten, waren wir eben schon ganz gut aufeinander eingespielt.
OLAF: Wir waren ansich auch selber überrascht, daß alles sofort klappte und zusammenpaßte, waswir so spielten. Auf jeden Fall hatten wir plötzlich genügend Lieder zusammen, um ein paar davon für das Demo auszusuchen.

HUSTENSAFT: Wie habt Ihr das aufwendige Demo finanziert?
TIM: Olaf und ich waren zu dem Zeitpunkt noch in der Lehre und hatten ganz schön zu kratzen, um das Geld von unserem Lehrlingslohn abzuzweigen.
OLAF: Gerd der alte Bonze hatte es da schon einfacher. Der hat sich zu dem Zeit punkt schon als Malocher 'ne goldene Nase verdient.
GERD: Witzig.

HUSTENSAFT: Ihr spielt bis jetzt noch immer ohne Bassist. Meint Ihr nicht, daß dann irgendwie etwas "fehlt" in bezug auf Auftritte etc.?
OLAF: Es fällt natürlich auf, wenn ein Bassist fehlt. Aber ich glaube, daß wir die Auftritte, die wir bisher hatten, auch ohne Bassist so halbwegs vernünftig hinbekommen haben. Wir hoffen natürlich, daß wir bald einen geeigneten Basser finden werden. Wer also Bock hat, der soll sich bald bei uns melden.

Anarchy - Just a Dream

You are a friend of anarchy and I am too
But I don't think about it just like you
You want chaos and scream always for anarchy
But these views show no right way

Anarchy
Anarchy
Anarchy is just a dream
Learn to control yourself and live in peace
Then we don't need the government's decrees
But some people will never change their mind
That's the reason why we anarchy won't never find

HUSTENSAFT: Wie kommt es, daß Ihr so schnell mit einem Plattenlabel wie FUNHOUSE einen Plattenvertrag gekriegt habt?
TIM: Wir haben einen ganzen Arsch voll Demos an verschiedene Plattenfirmen verschickt. Ein paar Plattenfirmen hatten dann auch Interesse an uns. FUNHOUSE war eben auch dabei. Weil FUNHUOSE uns von den interessierten Plattenfirmen am besten gefiel, unterschrieben wir gleich bei FUNHOUSE! War eben Glück, daß FUNHOUSE sofort Interesse an uns hatten.

HUSTENSAFT: Wie sieht es bei Euch mit Auftritten aus?
GERD: Wie gesagt, wir wollen so oft wie möglich auftreten. Wir nehmen dafür auch gerne weitere Streckkn in Kauf.

HUSTENSAFT:Erzählt mal ein bißchen über Eure kommende LP!
GERD: Voraussichtlich wird die LP "World War Party" heißen. Die Aufnahmen dafür sollen etwa Ende Mai/Anfang Juni beginnen. Das Material für die LP ist größten teils schon fertig und wir können schon sagen, daß die neuen Stücke wesentlich härter ausgefallen sind als die auf unserem Demo.

HUSTENSAFT: Was wollt Ihr mit Eurem Namen MUDDY BRAINS sagen?
TIM:Der Name MUDDY BRAINS steht in erster Linie dafür, daß wir uns nicht für besonders klug halten. Wir mögen war ein bißchen dumm sein, das bedeutet aber nicht, daß wir auch gleichzeitig blind sind. Wir versuchen in unseren Texten all die Dinge zu verarbeiten, die um uns herum passieren und schlecht sind, bzw. die und nicht passen.
Ich kenne viele Leute, die glauben, daß man die Weisheit erst mit Löffeln gefressen haben muß, um sich ernsthaft mit solchen Themen auseinandersetzen zu können. Wir wollen eben zeigen, daß man nicht unbedingt studiert haben muß, um sich mit seiner Umwelt ernsthaft zu beschäftigen. Jeder kann Mißstände aufzeigen und auch versuchen, sie abzuschaffen. Man muß nur die Augen offen halten und Interesse an seiner Umwelt zeigen.

HUSTENSAFT:Wie sieht es mit der Zukunft von MUDDY BRAINS aus?
TIM: Also wir wollen jetzt als erstes mal fürchterlich reich werden. Ja und dann kauft sich jeder von uns einen Affen und läßt sich sein eigenes Gesicht mindestens einmal in der Woche umoperieren.

HUSTENSAFT: Noch etwas hinzuzufügen?
TIM: Wir hoffen, daß wir durch dieses Interview das Interesse einiger Leute wecken konnten. Schreibt uns doch ein fach mal, oder kommt zu unseren Gigs. Auf jeden Fall wollen wir allen Leuten danken, die uns bis jetzt unterstützt und geholfen haben und natürlich auch vielen Dank an das HUSTENSAFT-Zine. daß wir an dieser Stelle mal zu Wort kommen durften.

OLAF: Ich hoffe, daß unsere LP gut ankommt und daß wir möglichst oft in diesem Jahr auftreten können. Außerdem wünsche ich mir, daß Tim sich vielleicht mal öfter die Zähne putzt. Und daß wir noch viel mehr Spaß haben werden.
GERD: Ich möchte auch so schnell wie möglich reich ewerden. Dann kann ich endlich nach Australien auswandern und brauche diese beiden Käsköpfe nicht mehr sehen.
(thorsten)

KOMA-TAPES PRESENTS:

KOMA 008

Does every sound have a meaning?

22 songs by the following bands:

60minutes of music in good quality!!!

JUNK SCHIZO
DISTORTION X
DREAM POLICE
ATOMIC GODS
FEARLESS VAMPIRE KILLERS
FLOWER BUDS
P.E.D.
GIL

NO COMMENT
DEAD FACTS
TARGET OF DEMAND
INSOLENT RESPECT
BLATANT YOBS
URBAN GHETTO
KELLERGEISTER
SYSTEMATIC DEATH

GRINNING KIDS
AFFIRMATIVE ACTION
THE STENCH

5 DM plus 1.40 DM Porto (West-Germany)
7 DM postpaid Europe
10 DM postpaid Overseas

This compilation-tape is available from:

Thorsten Zahn
Fritz-Erler-Str. 45
4708 Kamen
W.-Germany

ASK FOR WHOLESALE-RATES !!!!

BUCHBESPRECHUNGEN

STEPHEN KING "Schwarz"

Zu Weihnachten habe ich das Buch bekommen und sofort als nächstes angefangen zu lesen. Ich muß sagen, daß es mir sehr gut gefällt, aber auch warnen, daß es den Horror-Liebhabern, die King vorwegend deswegen lesen, nicht gefallen könnte! "Schwarz" ist mehr eine Art Fantasy-Geschichte in der Zukunft, die in mehreren Teilen geschrieben wurde, wovon der erste 1978 erschien, der letzte 1981. Allerdings handelt es sich nicht um eine aneinanderreihung von Kurzgeschichten, sondern die Teile gehören schon zusammen. Der Revolvermann verfolgt den Mann in Schwarz, das ist der Leitfaden der Geschichte. In den verschiedenen Teilen kommt er an diversen Punkten seiner Jagd an, an denen entscheidende Sachen geschehen. Beeindruckt hat mich der Aufbau des ersten Teiles, und zwar greift King hier immer wieder auf weiter und weiter zurückliegende Dinge zurück und entwickelt so die Story. Auch erfährt der Leser erst nach und nach mehr über die Vergangenheit des Revolvermannes und versteht dadurch dessen Ziel und Dasein. Föllig überraschend ist das Ende, denn es gibt keines! Aber das solltet ihr lieber selber lesen und verstehen. Allerdings ist das Buch der totale Abzock, völlig groß geschrieben, absolut dickes Papier, insgesamt nur 237 Seiten, es hätte auch gut und gerne als normales Taschenbuch zwischen 7.80 und 9.80 verkauft werden können, so kostet das Paperback 19.80!!!

STEPHEN KING "Christine"

Nachdem ich damals den gleichnamigen Film gesehen habe, hatte ich eigentlich gar keine Lust, das Buch zu lesen. Schien mir doch die Story über ein lebendes Auto zu blöd. Anläßlich einer längeren Zugfahrt habe ich es mir dann doch geholt. Ich muß sagen, es hat sich gelohnt! Eines ist "Christin" jedoch sicherlich nicht, nämlich ein richtiges Horror-Buch. Vielmehr lernt man hier die hälfte des Buches lang King von seiner humorvollen Seite kennen. Hier beschreibt er wie sich ein sogenannter Verlierer, der nur einen richtigen Freund hat, sich in das Auto verliebt. Im zweiten Teil des Buches kommt es dann zu den bekannten Morden, die das Auto unter den Feinden seines Besitzers anrichtet. Vor allen Dingen aufgrund der wirklich guten Komik sollte man "Christin" als King-Fan lesen. Mir hat's gefallen!

CLIVE BARKER "Das erste/zweite Buch des Blutes"

Nachdem ich den Film "Hallraiser" gesehen hatte, war ich doch neugierig darauf, auch einmal ein Buch von Clive Barker zu lesen. Darin bestärkt wurde ich auch dadurch, daß Altmeister King in diversen Aussprüchen voll des Lobes für Barker ist. Gesagt getan, das erste Buch des Blutes mußte her. Ich muß sagen, ich bin von den Socken. Ob es nun die Story über einen von einer höheren Macht bestimmten U-Bahn Killer ist, über ein besessenes Schwein oder über den "Privat-Kampf" zwischen einem Dämon und einem Mann, Barker's Storys sind teilweise extrem hart und vor allen Dingen voller Überraschungen. Das einzige, was man von ihm nicht erwarten darf ist ein Happy-End! Nach einem solchen Grusel-Genuß wie beim ersten Buch des Blutes mußte natülich auch das zweite her. Doch zu meiner Enttäuschung mußte ich feststellen, daß die ersten beiden der fünf Storys nicht so gut sind. Doch die letzten drei Stücke rechtfertigen dann wieder den immer populärer werdenden Status von Barker. Das zweite Buch enthält auch die meiner Meinung nach beste Story von ihm: "Wüstenväter". Darin geht es um einen Trupp Monster, die ihren mit einer normalen Frau gezeugten Sohn holen wollen!!!! Ansonsten ist das Buch wieder ertklassig geschrieben, voller Horror (zum Teil auch Sex) und für Horror Fans ein Muß.

MISSING LINK

PLATTEN UND CASSETTEN

ADRESSE: Holger Schmidt/Droste-Hülshoff-Str.42/4709 Bergkamen

Gesamtliste gegen 0.80 Rückporto

VERSAND: plus 3.- Porto/ nur gegen Vorkasse!!

AUSZUG AUS DER LISTE:

CREEPING DISASTER 10" cooler deutscher HC in Ami-Richtung 12.-

SOCIAL UNREST "Mental Breakdown" live-lp 15.-

DIRECT ACTION "Damn-Age" blaues Vinyl 13.50

FEARLESS IRANIANS FROM HELL "Holy War" / US-Import 14.-

INFEST "Slave" super Ami-Thrash, erinnert etwas an YOT 14.-

LOVEZHE flexi japanischer Hardcore (Imp.) 5.-

PROBLEM CHILDREN "On The Air" 7" (US-Import) 5.50

SEWER TROUT 7"ep (US-Import) 5.50

DISSENT "Boy Eats Own Head!" 7"ep (Import) 5.50

SEPTIC DEATH live 7"ep, limitiert 5.50

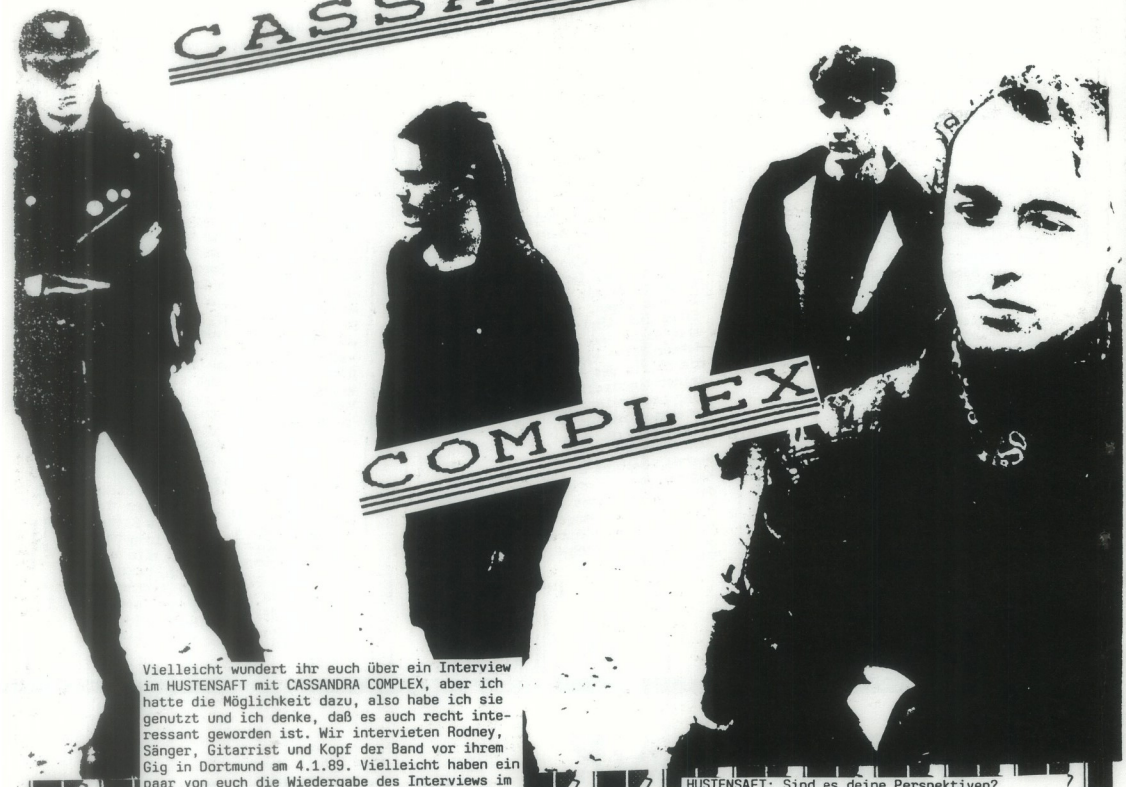
DROWNING ROSES/NO FX split-7" 5.-

SATANIC MALFUNCTIONS/SM70 split-7" höllischer HC 4.50

FILLER "M.Y.H.C." 7"ep, neux auf Limited Edition Rec. 5.-

DAMAGE "Jubilee O Kindness" (US-Import) Hardcore mit Kexboards, so ziemlich einmalig!! nur 13.50

CASSANDRA COMPLEX



Vielleicht wundert ihr euch über ein Interview im HUSTENSAFT mit CASSANDRA COMPLEX, aber ich hatte die Möglichkeit dazu, also habe ich sie genutzt und ich denke, daß es auch recht interessant geworden ist. Wir intervieten Rodney, Sänger, Gitarrist und Kopf der Band vor ihrem Gig in Dortmund am 4.1.89. Vielleicht haben ein paar von euch die Wiedergabe des Interviews im Shark gelesen. Der "besorgte Fanzinemacher" war übrigens ich, und die Frage, so wie sie im Shark stand, ahbe ich nie gestellt. Lest euch das Interview durch, dan wisst ihr, wie es gelaufen ist. Der Kasper vom Shark hat sich weder Notizen gemacht noch das Interview aufgenommen, kein Wunder, daß die Dinge dann so verfälscht wiedergegeben werden!

HUSTENSAFT: Was für Themen benutzt du für deine Lieder?
RODNEY: Kleine Frage, große Antwort! Die Dinge, über die wir immer wieder schreiben sind Sex, Technik, TV, Space-Trouble, Krieg, Tod, Liebe. Im Grunde genommen alles. Ich kenne Bands die singen nur über ein oder zwei Sachen, immer wieder und wieder und wieder. Sehr langweilig. Von meinem Standpunkt aus, ich schreibe die Texte, würde es mich langweilen, immer über die selben Dinge zu schreiben. Die Ideen in den Liedern, die ich schreibe, sind nicht unbedingt Ideen, mit denen ich übereinstimme. Nicht unbedingt immer. Ich schreibe von verschiedenen Perspektiven aus. Es gibt eine Menge Bands, politisch beeinflußte Bands, die immer von einem Standpunkt ausgehend schreiben. Sie sagen: du mußt so denken, du mußt so denken, du mußt so denken, wir denken so, wir denken so und jeder, der anders denkt ist ein Idiot. Ich könnte niemals auf der Bühne stehen und das so machen! Ich habe nicht das gottgegeben Recht den Leuten zu sagen wie sie sich fühlen sollen. Ich bin nicht besser als irgendjemand sonst. Jeder kann nur seine eigenen Entscheidungen für sein eigenes Leben treffen. Alles was ich machen kann ist ein paar Perspektiven zu reflektieren.

HUSTENSAFT: Sind es deine Perspektiven?
RODNEY: Ja, es ist meine Perspektive, aber ich versuche, meine Perspektiven oft zu wehseln, in den Liedern. Auf diesem Weg sind die verschiedenen Möglichkeiten besser zu verstehen. Manchmal sing ich also über andere Perspektiven mit denen ich nicht einverstanden bin, um zu verstehen, warum andere Leute auf diese Art und Weise fühlen können. Vielleicht haben sie ja Recht! Aber das ganze wird jetzt ziemlich abstrakt. Im Grunde ist alles Rock'n'Roll. "Gun Ship", unsere neue Single, ist im Grunde über den Vietnam-Krieg. Ich habe diese ganzen Vietnam-Kriegsfilne gesehen wie "Apocalypse Now", "Platoon" und so ein Zeug. Es waren sehr beeindruckende und gute Filme, aber alle aus der amerikanischen Perspektive heraus. Ich habe versucht, den Vietnam-Krieg von der vietnamesischen Perspektive aus auszudrücken. Es ist die interessantere Perspektive.
Eine Band, die mich sehr beeinflußt hat, waren die WHITE BROTHERS, von der warscheinlich niemand jemals was gehört hat. Es war faszinierend, drei weiße Jungs rapten, es ist sechs oder sieben Jahre her. Sie sangen Lieder wie "all I wanna be is white, white, white", "white power" und Zeug wie dieses. Das Publikum war entsetzt, absolut entsetzt! Aber alles, was sie gemacht haben war das, was schwarze Musiker zwanzig Jahre lang gemacht haben! Sie änderten nur das Wort schwarz in weiß. Niemand aus dem Publikum hat es gemerkt.

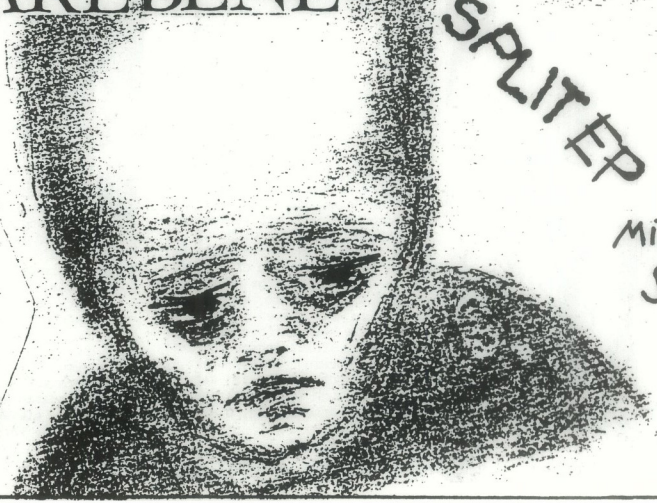
HUSTENSAFT: "30 Minutes of Death" ist eure letzte Platte, zwei Liedern in 30 Minuten. Glaubst du nicht, daß sie langweilig sind?
RODNEY: Ja, das ist war, sie werden nach einiger Zeit langweilig, nach acht oder neun Minuten. Aber ich glaube, daß sie nach ungefähr zwölf Minute wieder ser interessant werden! Das war die Idee. Wenn das Lied fünf Minuten lang wäre, wäre es sinnlos. Dann wäre es ein sehr langweiliges, stinknormales Lied.Der Punkt ist ja, daß es so lang ist. Es bringt dich auf eine andere Ebene, eine andere mentale Ebene. Manchmal, wenn ich zuhause bin, dann mache ich den Computer an und er macht: dudu-dudu-dudu-dudu... Ich lasse es so für sechs Stunden oder so und es bringt mich irgendwie in Trance. Es ist wundervoll, so langweilig! Es ist großartig weil du durch verschiedene Ebenen gehst. Die Idee von "Gun Ship" ist, hinter die Schwelle der Langeweile zu kommen. Es wird langweilig und dann geht es durch die Langeweile.

HUSTENSAFT: Glaubst du, die Musik, die ihr macht, ist immer noch Kunst, obwohl ihr Maschinen benutzt?
RODNEY: Es ist lustig.Es ist eine Variation der Frage: wie könnt ihr mit solchen unmenschlichen maschinen Musik machen? Ein Drum-Computer ist ein Instrument, ein Werkzeug! Wenn du einen Tisch machen willst, benutzt du einen Hammer. Wenn du ein Bild malen willst, benutzt du einen Pinsel. Du benutzt Farbe. Das sind auch Werkzeuge. Oder du benutzt einen Computer. Oder du benutzt, was immer du willst. Kunst kommt nicht vom Werkzeug. Das Werkzeug ist tot. Die Kunst kommt vom menschlichen Geist. Du kannst großartige Musik mit allem machen. Was zählt sind die Gefühle innendrin. Leute kommen zu mir und fragen: glaubst du nicht, daß es möglich ist, menschlichere Musik zu machen, indem du eine elektrische Gitarre benutzt und keinen Computer? Ich meine: was????!!!! Eine elektrische Gitarre ist ein Holzbrett mit etwas Metall darauf! Was hat das mit Menschlichkeit zu tun. Wenn ich Gitarre spiele kannst du es noch nicht mal hören! Was du hörst, wird in elektrische Signale umgesetzt, geht durch ein Kabel und wird wieder in Signale umgewandelt. Und die Leute sagen, das ist menschlich? Das ist total verrückt. Ich erinnere mich an meine erste Reaktion als ich das erste mal einen Drum-Computer hatte, ich dachte: mein Gott, er trinkt nicht dein ganzes Bier!!! Er trinkt nicht dein ganzes Bier und macht immer das, was du willst. Ich habe noch nie so einen Schlagzeuger getroffen. Der Trommler ist immer der Typ in der Band, der hinten sitzt und immer bum-tscha, bum-tscha macht. Es ist so langweilig. Klar, wenn du einen guten Schlagzeuger bekommst, ist es eine großartige Sache.
Politik der Musik: das Orchester ist eine europäische Erfindung, es hängt von dem kapitalistischem Systhem ab. Kapitalisten bauen große Hallen und füllen sie mit Leuten und Musik. Du brauchst nicht eine Violine, du brauchst sechs Violinen. Es ist ein perfektes Beispiel wie das ganze kapitalistische Systhem funktioniert. Deshalb erscheint das Orchester auch nur in Europa und nirgendo anders. In China auch, weil sie auch ein kapitalistisches Systhem hatten. Rock'n'Roll Musik war ein Ausdruck, den Kapitalismus zu beseitigen. Man bekam die Technologie, um diesen lauten Sound zu machen, ohne haufenweise Leute zu brauchen. Aber man war immer noch in der kapitalistischen Infra-Struktur, weil man große Platten-Firmen, Promotors usw. brauchte, um Vinyl rauszubringen. Punk war die erste Bewegung dagegen, weil man keine großen Firmen, keine großen Finanzen brauchte. Ein Computer ist die ultimative Antwort darauf, weil du kein Orchester brauchst, du bist von niemanden abhängig. Wenn du etwas machen möchtest, auf deine Art und Weise, dann kannst du es machen. Und es kostet dich nichts.
HUSTENSAFT: Ich glaube, Computer sind teuer.
RODNEY: Quatsch. Computer sind so billig. Ich habe drei Computer zuhause. Und ich bin nicht reich.Der Grund, warum wir soviele Computer benutzen, um eine Platte zu machen, ist, daß es so billig ist. Ein Atari kostet etwa 400E, 1000 DM etwa, ein herrlicher Computer.

...AND THE 8th SIN IS CALLED POP! AND

AGITARE BENE

SPLIT EP

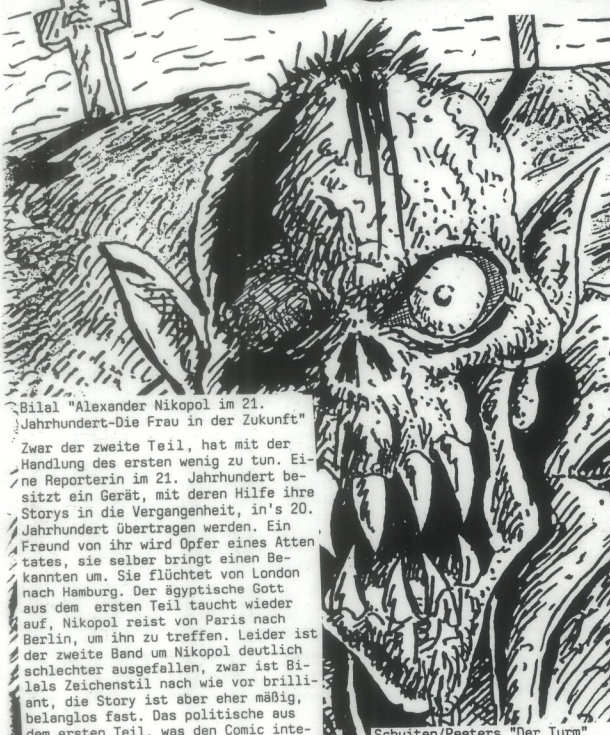


Ab Februar 89
4,- + Porto
bei:

Katou-Records
Iltisstraße 6
2300 Kiel 14
Telefon (0431) 77656
W. GERMANY

mit 4 STÜCKEN

COMIX



Rosinski/Van Hamme "Thorgal-Der Sohn der Sterne"

Es geht um Thorgal, einem Kind, dessen Eltern niemand kennt, der am Strand in einer merkwürdigen Kapsel gefunden wurde. Thorgal lebt in einer Fantasy-Welt und erlebt zunächst ein Abenteuer mit einem Zwerg, mit dem er gemensam dessen Volk rettet. Wäre die Story hier zu Ende, wäre es ja ganz gut, doch hier beginnt ein neuer Abschnitt, in dem Thorgal seine Herkunft erfährt. Im Album befinden sich aso mehr oder weniger zwei Haupthandlungsstränge hintereinander, der den Band nicht als Einheit wirken läßt. Eine durchgehende Handlung mit kürzeren Rückblicken wäre sicherlich besser gekommen. Die Zeichnungen sind gekennzeichnet durch einen groben Strich, doch trotzdem detailreich. Ganz okay, aber in den weiteren Teilen sollte es bes ser sein.
CARLSEN VERLAG

Bilal "Alexander Nikopol im 21. Jahrhundert-Die Frau in der Zukunft"

Zwar der zweite Teil, hat mit der Handlung des ersten wenig zu tun. Eine Reporterin im 21. Jahrhundert besitzt ein Gerät, mit deren Hilfe ihre Storys in die Vergangenheit, in's 20. Jahrhundert übertragen werden. Ein Freund von ihr wird Opfer eines Attentates, sie selber bringt einen Bekannten um. Sie flüchtet von London nach Hamburg. Der ägyptische Gott aus dem ersten Teil taucht wieder auf, Nikopol reist von Paris nach Berlin, um ihn zu treffen. Leider ist der zweite Band um Nikopol deutlich schlechter ausgefallen, zwar ist Bilals Zeichenstil nach wie vor brillant, die Story ist aber eher mäßig, belanglos fast. Das politische aus dem ersten Teil, was den Comic interessant macht, ist nahezu verschwunden, die Geschichte selber erscheint mir so, als hätte Bilal wenig Ideen gehabt. Einige Ansätze sind interessant, die Ausführung läßt jedoch zu Wünschen übrig.
CARLSEN VERLAG

Bilal "Alexander Nikopol im 21. Jahrhundert-Die Geschäfte der Unsterblichen"

Im typischen Bilal-Stil kommt diese SF-Story rüber und wieder einmal hat er eine sehr gute, politische Geschichte abgeliefert. Politisch in so fern, als daß einige Machenschaften von Diktatoren gezeigt werden, die auch in der heutigen zeit gut denkbar wären. Brilliant auch, wie Bilal den Verfall und die Degeneration der zukünftigen Gesellschaft darstellt, in dem er zum Beispiel brutale, makabere Gags so bringt, als wären sie das alltäglichste überhaupt! Die Story läuft in Paris, ein Stadtstaat, von einem Diktator beherrscht. Alexander Nikopol kommt aus der Vergangenheit (Kälteschlaf in einer Raumkapsel) und versucht mit Hilfe eines ägyptischen Gottes an die Macht zu gelange. Das heißt, eigentlich ist es andersherum, der ägyptische Gott versucht, mit Hilfe von Nikopol an die Macht zu kommen, um seinen Mitgöttern ein's auszuwischen. Wie ihr seht, ziemlich fantastisch, das Ganze.
CARLSEN VERLAG

Schuiten/Peeters "Der Turm"

Einen hervorragenden Comic-Roman hat der Feest-Verlag mit "Der Turm" rausgebracht. Es geht, wie der Name schon sagt, um einen riesigen, von Menschen bewohnten Turm, dessen Sinn und Zweck jedoch anscheinend niemand mehr kennt. Giovannie Battista ist Instandhalter des Turmes, d.h. er ist für einen Sektor zuständig, den er ständig reparieren und vor dem Verfall schützen muß. Doch als jahrelang kein Aufseher mehr kommt, verläßt Giovanni seine Zone und macht sich auf eine Reise durch den Turm auf. Eine Reise, die immer für Überraschungen gut ist, mit vielen Ideen gespickt und mit einem nicht zu ahnenden Ende ausgestattet ist. Besonders faszinierend an diesem Album ist die nahezu einmalige Umgebung der Handlung, ein Turm, so groß, daß er nicht zu überschauen ist, der sogar über die Wolken hinweg geht und der an jeder Stelle anders aussieht. Ein völlig anderer Fantasy-Comic, als man ihn gewohnt ist, in dem der Hauptakteur auch keinen helden darstellt. Eine Anschaffung, die sich lohnt.
REINER FEEST VERLAG

Kisler/Ralph "Vixit"

Ein sehr gut gezeichneter SF-Comic, der viel Action bringt, dessen Handlung jedoch insgesamt eher als banal und einfach bezeichnet werden muß. Die Zeichnungen, die plastisch undphantasiereich angefertigt sind, hätten besseres verdient. Eine Hand voll Männer sollen eine alte Stadt zerstören, werden jedoch nach und nach durch Unfälle getötet. Der Anführer hatte eine Freundin, die zwar tot ist, dessen Körper er jedoch aufbewart und er immer noch mit deren Geist komunizieren kann. Naja, sie wohnte früher in der Stadt, die nun zerstört werden soll...
SPLITTER-Verlag

BEIM DOKTER

NEE, STIMMT NICH!! DAT IS BEIM PSÜCHATA, ODA WO?

by FraNK

...ICH HABE DAS DRINGENDE BEDÜRFNISS ALLE MEINE FREUNDE, BEKANNTEN UND VERWANTEN MIT EINER AXT ZU ERSCHLAGEN.

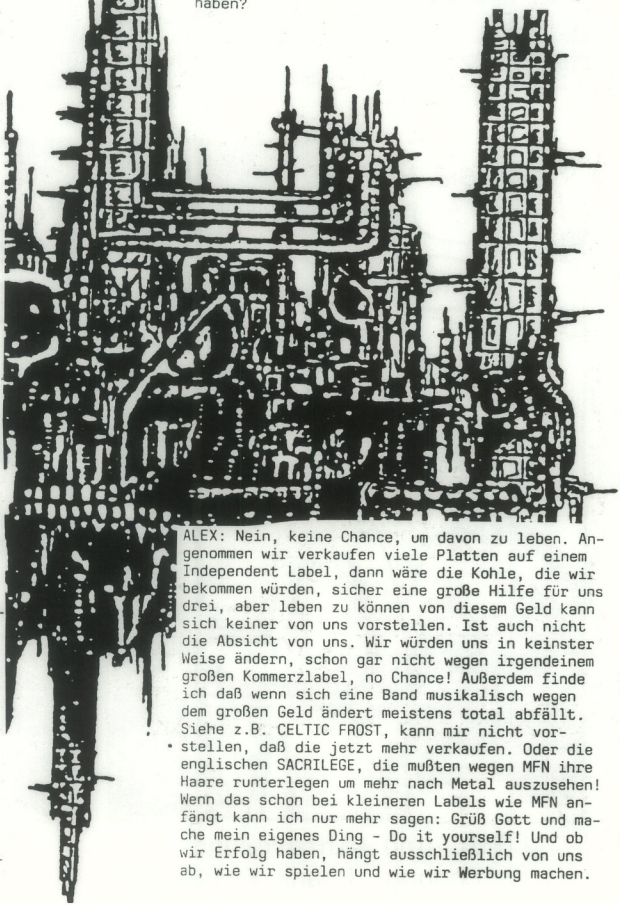
COMIC und Hintergrundzeichnung: Frank Friedrich

Aus Österreich, genauer gesagt aus Wien, kommt eine Band die mir mit ihrem Demo-Rehersal (siehe HUSTENSAFT Nr.14) so gut gefielen, daß ich mit Drummer Alex folgendes Interview machte:

HUSTENSAFT: Es ist zwar ein doofer Anfang, aber da ihr noch nicht so bekannt seit erzähl erst mal was über die Entstehung von PUNGENT STENCH.
ALEX: Ich verließ meine alte Band CARNAGE, wollte aber unbedingt musikalisch weitermachen. Ich fragte deshal Martin, der übrigens auch bei CARNAGE spielte, allerdings nur als Session-Gitarrist, da er immer seine eigene Band vorhatte, und Jacek, der zu dieser Zeit noch bei OVERREACTION O.C. des Bass quälte. Das ganze war eigentlich als Projekt geplant, Jacek hatte seine eigene Band, Martin wollte noch immer eine eigene haben, somit wollte ich zwar ein Demo veröffentlichen, aber ohne Namen der Musiker, ohne Bandphotos etc.. Anfang Februar machten wir unsere erste Session, dabei haben wir auch unserenersten Song geschrieben ("Pulsating Protoplasma") und da wir alle drei vom Sound begeistert waren, beschloßen wir eine richtige Band zu gründen: PUNGEN STENCH. Das war's eigentlich schon, Jacek hat dnn bei beiden Gruppen gespielt, bis sich OVERREACTION O.C. auflösten, Martin verwarf seine Idee mir der eigenen Band, seitdem sind wir alle drei vollkommen 100% mit PUNGENT STENCH beschäftigt.
HUSTENSAFT: Wenn ihr jemand anderem eure Musik mit Worten beschreiben müßtet, wie würdet ihr sie erklären?
ALEX: Kommt darauf an, wem wir unsere Musik erklären sollen. Jemanden, der keine Ahnung von HC/Thrash/Metal etc. hat, würden wir sagen: wir spielen brutale, schwere, schnelle, harte Musik. Ansonsten würden wir den Ausdruck DEATHCORE wählen, wir finden, der passt am besten. Ich bin zwar kein Freund von Bezeichnugen und Klassifizierungen, aber gerade ddie ganzen Mags müssen den Leuten ja erklären, was eine Band spielt. Es ist von Death Metal und Hardcore beeinflußte derbe Musik. Ich möchte hier auch betonen, daß wir keinen Noise machen, so wie viele uns bezeichnen und uns beschreiben.
HUSTENSAFT: Wenn man die Texte auf eurem Demo "M.S." sieht, kann man über Texte wie "Festered Offals", die ziemlich brutal sind, geteilter Meinung sein. Wie seht ihr das?
ALEX: Zuerst mal: unsere Texte sind nicht ernst gemeint, ich finde, daß sie auch viel zu extrem sind um ernstgenommen zu werdn. Wir schreiben solche Texte, weil wir Gore/Splatter etc. Themen lustig finden und weil es mehr als genug Bands gibt, die kritische/aussagekräftige Texte haben. Außerdem finde ich, daß zu unserer Musik "brutale" Texte besser passen als kritische. Brutal aber nicht gewaltverherrlichend gemeint, unsere Texte erzählen einfach eine brutale Geschichte. Der, der unsere Texte verurteilt, darf sich dann aber auch niemals einen Zombie/Kannibalen-Streifen ansehen oder ein extremeres Horror-Buch reinziehen. Unsere neueren Texte sind auch mehr pathologischer Art .

HUSTNSAFT: Wie hat sich "M.S." eigentlich verkauft?
ALEX: Bis jetzt haben wir ca. 100 Stück verkauft und vielleicht 50 gratis an Fanzines etc. verschickt. Da aber die ganzen Hefte, wo Demokritiken drinnen sind, erst rauskommen, wird sich das Demo noch einige male verkaufen. Hoffe ich natürlich! Meistens haben wir aber eh keine Kohle, um Cassetten zu kaufen, deshalb schleppt sich auch der Verkauf hier in Wien.
HUSTENSAFT: Wann kommt 'ne Platte von euch?
ALEX: Tja, wenn ich das wüßte. Also, wir haben August '88 eine 4-Track Demo in England aufgenommen (übrigens im selben Studio wie NAPALM DEATH ihre zweite lp aufgenommen haben), diese Aufnhmen planen wir, auf Vinyl zu veröffentlichen. Oktober '88 haben wir das Mastertape gesandt bekommen, leider hat der Dillo die Originalaufnahmen gelöscht und somit einen neuen Mix geschickt. Klarerweise ist dieser neue Mix der letzte Dreck. Ich habe ihm dann wieder geschrieben und das Originalaufnahmeband verlangt um in Wien neu zu mischen, bis heute keine Antwort!!! Kann sein, daß wir diese Aufnahmen nie veröffentlichen können!!!!!! Dann müßten wir für die geplante Split-lp mit DISHARMONIC ORCHESTRA neu aufnehmen, und dazu noch in Östrreich, wo wir bestimmt nicht den Sound bekommen, den wir uns vorstellen. Wir haben auch ein Plattenangebot aus Holland von MARREKIE REC. bekommen, also mal sehen, was wir machen.

HUSTENSAFT: Seit ihr der Meinung, daß ihr irgendwann mal von eurer Musik leben könnt? Würdet ihr einen Gang zurückschalten um größeren Erfolg zu haben?



ALEX: Nein, keine Chance, um davon zu leben. Angenommen wir verkaufen viele Platten auf einem Independent Label, dann wäre die Kohle, die wir bekommen würden, sicher eine große Hilfe für uns drei, aber leben zu können von diesem Geld kann sich keiner von uns vorstellen. Ist auch nicht die Absicht von uns. Wir würden uns in keinster Weise ändern, schon gar nicht wegen irgendeinem großen Kommerzlabel, no Chance! Außerdem finde ich daß wenn sich eine Band musikalisch wegen dem großen Geld ändert meistens total abfällt. Siehe z.B. CELTIC FROST, kann mir nicht vorstellen, daß die jetzt mehr verkaufen. Oder die englischen SACRILEGE, die mußten wegen MFN ihre Haare runterlegen um mehr nach Metal auszusehen! Wenn das schon bei kleineren Labels wie MFN anfängt kann ich nur mehr sagen: Grüß Gott und mache mein eigenes Ding - Do it yourself! Und ob wir Erfolg haben, hängt ausschließlich von uns ab, wie wir spielen und wie wir Werbung machen.

HUSTENSAFT: Was macht ihr sonst noch außer Musik? Was für Konzerte habt ihr für die nächste Zeit geplant?
ALEX: Martin geht zu Maturaschule, ich und Jacek sind auch dort angemeldet, wir gehen aber nicht hin und tun eigentlich gar nichts. Ab und zu gehen wir aushilfsmäßig arbeiten um halt ein bischen Kohle zu haben, aber im Grunde geht's uns allen dreien finanziell sehr schlecht. Was machen wir sonst noch? Nicht viel, Jacek schläft am liebsten 24 Stunden am Tag, Martin zeichnet gerne und ich erledige die Post. Tja, und dann gehen wir noch gemeinsam trinken.
Konzerte: letzte Woche haben wir in Wiens Tanztempel U4 ein Konzert gegeben, PRONG, die zufällig in Wien am Vortag spielten und frei hatten, geigten dann auch noch auf. Jetzt ist mal für lange Zeit Ruhe in Wien mit Gigs, wir wollen unsere Leute nicht übersättigen. März gehen wir wieder auf Polentour, Gigs in Mailand, Genf und 3-4 in Deutschland sind geplant. Wenn wer Interesse hat uns zu holen, wir spielen für Spritgeld plus etwas Futter & Drink und Schlafplatz. Meldet euch!!!

HUSTENSAFT: Ist Wien eigentlich 'ne gute Gegend für Bands wie P.ST. um bekannter zu werden? Wie sieht's überhaupt aus in Wien?
ALEX: Nein, die meisten Leute schnallen uns nicht, für die meisten sind wir nur ein Lärmhaufen. Im U4 wurden wir sogar nach der Show beschimpft!!! Scheiß drauf, Wien ist sowieso schlecht in dieser Beziehung, es gibt einfach zu wenig Leute, die kommen erst jetzt drauf, daß es Bands wie SLAYER/ANTHRAX/MATALLICA etc. gibt! Ich organisier ja Gigs, z.B. ACCÜSED, LUDICHRIST, ROSE ROSE, EXTREME NOISE TERROR etc. hab ich gemacht, oft bin ich finanziell eingefahren, manchmal wars ein kleines Plus. Ich arbeite total ohne finanzieller Basis, klarerweise auf Non-Profit. Hab ich mal einen Gewinn muß ich Schulden von letzten Konzertflopp berappen. Egal, haupsache die Bands und die wenigen Leute haben Spaß. Es gibt Leute hier in Wien, da gibt's die Punx die mit Iro/Nieten etc., die keinen Plan von irgendetwas haben und nie Eintritt zahlen wollen, dann gibt's einige wenige Hardcores und stumpfe Metaller die gerade SLAYER kennen. Traurig, traurig, aber es geht und wird hoffentlich besser.
HUSTENSAFT: Abschließend euer größter Wunsch '89?
ALEX: Endlich Vinyl zu veröffentlichen und mehr Leuten unsere Musik zugänglich machen. Viel live spielen, vielleicht mal ein Euro-Tour??!!? Es gibt eigentlich zuviel Wünsche, ich wäre froh, wenn die Hälfte hinhaut. Auf jeden Fall vielen Dank für's Interview, hoffe, ich hab' euch nicht gelangweilt, macht weiter so mit dem HUSTENSAFT, ist ein feines Heft! TAKE CARE - PEACE & FUN - DON'T BE IGNORANT!!!!!! Danke & Tschau!

KONTAKT:
Alexander Wank
Mitterhofergasse 2/1/32
1210 Wien
Austria

DAMAGE, INC.

Hallo!

Ein Debut der kommenden Wochensolltet ihr euch schon mal merken, nämlich das von ANNIHILATOR. Selten hat mich ein Vorab-Tape so begeistert. Diesmal gibt's nicht so viele Record-Reviews sondern zwei Interviews (ACCU§ER und PUNGENT STENCH). Mehr habe ich diesmal nicht zu sagen!
Bis demnächst,

Jürgen

THANX:
Aaarrg Rec./Atom H/Roadrunner/Noise/ Steamhammer/SPV/Record Company/ Uwe-Noisehead-Stolze/Fuckin' Matze/ INSANIA (you fucking guys rule!!!)/ Rosi, Moni und Sabine (die Video-Crew, thanx für a lot of Kaffee)/ Alex von PUNGEN STENCH/ACCU§ER und meine Familie.

1=MÜll
2=uninteressa nt
3=einigermaßen
4=gut
5=sehr gut
6=genial

JÜRGEN'S PLAYLIST

1. ANNIHILATOR "Alice in Hell" (Vorabtape)
2. METALLICA alles
3. SIREN "Financial Suicide"
4. SACRED REICH "Surf Nicaragua"
5. DIE ÄRZTE "Ohne Dich" (Track)

SIREN "Financial Suicide"

Entgegen den letzten doch ziemlich Techno-mäßigen Platten von Aaarrg Rec. setzen SIREN mehr auf Melodie! SIREN merkt man auch deutlich an, daß sie schon länger dabei sind, die lp klingt unheimlich präzise. Zugegebenermaßen hatte ich anfangs etwas Probleme mit den zeitweise etwas vrspielten, lockeren Songs zurecht zu kommen, doch nach einiger Zeit ertappte ich mich dabei, daß sich die Platte immer öfter auf meinem Plattenteller drehte! Da der Sound und die Texte auch okay sind, kann ich nur sagen: wer einmal richtig erfrischenden, mit einem starken Feeling versehenen Heavy hören will, sollte sich die Scheibe kaufen. Da mir die lp wie gesagt wirklich sehr gut gefällt von mir ne dicke 5
Hoffentlich hört man von SIREN auch weiterhin!!!
AAARRG REC./Kortumstr.41/4630 Bochum1

NEWS

- Wenn die Platte genauso ist wie das Demo-Tape dann erwartet uns die Platte 1989! Die Rede ist von ANIHILATOR ! Die drei Tracks "W.T.Y.D.", "Wicked Mystic" und das geniale "Alison Hell" sind genialer Thrash-Metal mit außergewöhnlichen melodischen Riffs. V.Ö. März '89.
- Auch WHIPLASH scheinen sich verbessert zu haben. Die drei Vorab-Demo-Songs, die ich vor mir habe, sind wirklich gut! ("Voice Of Sanity" ist wirklich ein außergewöhnlicher Songs).
- Anläßlich des fünfjährigen Bestehensdes Metal Hammer findet am 30. 4.89 ein MH-Festival in Dortmund statt. Erster bekannter Act sind CRIMSON GLORY !
- Die neue PARADOX lp kommt doch etwas später!
- Nächste interessante Veröffentlichungen auf Noise sind DEATHROW ("Deception Ignored"), TANKARD ("Alien" mini-lp), MIDAS TOUCH ("Gross Miconduct") und KREATOR ("Extrem Aggression").

DESTRUCTION "Live without Sense" lp

1.) eigentlich mag ich keine live-lps
2.) "Live without Sense" ist Soundmäßig nicht gaz so gut geworden (vor allen Dingen der Schlagzeugsound)
3.) DESTRUCTION sind und waren immer eine meiner Lieblingsbands
4.) die lp ist total gut!
Vielleicht liegt es gerade daran, daß der Sound etwas"komisch"ist, jedenfalls hat "Live Without Sense" das gewisse etwas, was eine Thrash-live-Scheibe haben muß. Da Songauswahl und Aufmachung ebenfalls überzeugen, gebe ich als alter DESTRUCTION-Fan eine 5.
"Curse The Gods" !
Steamhammer/SPV/P.O.Box 5665/3000 Hannover 1

KONZERTBERICHT

LIAR/RISK FZW Dortmund 27.1.89
Anläßlich ihres einjährigen Bestehens gaben LIAR anschließend noch 'ne Party, was hier aber glaube ich nicht hingehört! Nach einer langen Wartezeit enterten die Dortmunder die Bühne und gaben ihren guten Glam'n'Thrash Metal zum Besten (siehe Demo-Kritik). Auffälligstes Mitglied bei LIAR ist sicherlich Sänger Duke, der den leider nicht so zahlreich vertretenen Metal-Fans gut einheizte. Kamen die Stücke zwar ganz gut rüber, so muß man jedoch sagen, daß die Keyboards um einiges zu laut waren. Da LIAR jedoch ein gutes Konzert gegeben hatten, konnte man wohl zufrieden sein. Von RISK hab ich nur die ers ten beiden Stücke gehört, denn angesichts des doch späten Zeitpunktes und der tierischen Lautstärke zog ich den Rückzug vor.

EVILDEAD "Rise Above" 12"

Ließt man das Info von EVILDEAD so ahnt man schon was einen erwartet. Bestehen EVILDEAD doch zum Teil aus Ex-ABATTOIR und Ex-AGENT STEEL Leuten! So wird das Titelstück (wer kennt es nicht von BLACK FLAG ?) auch richtig gut runtergerumpelt. Nicht schlecht. Bei den Eigenkompositionen auf Seite zwei sieht es jedoch nicht ganz so gut aus. Zwar sind die Stücke hart und schnell doch irgendwie nichts besonderes. Vielleicht wird die lp ja etwas besser. 3.5
STEAMHAMMER/SPV/P.O.Box 5665/3000 Hannover 1

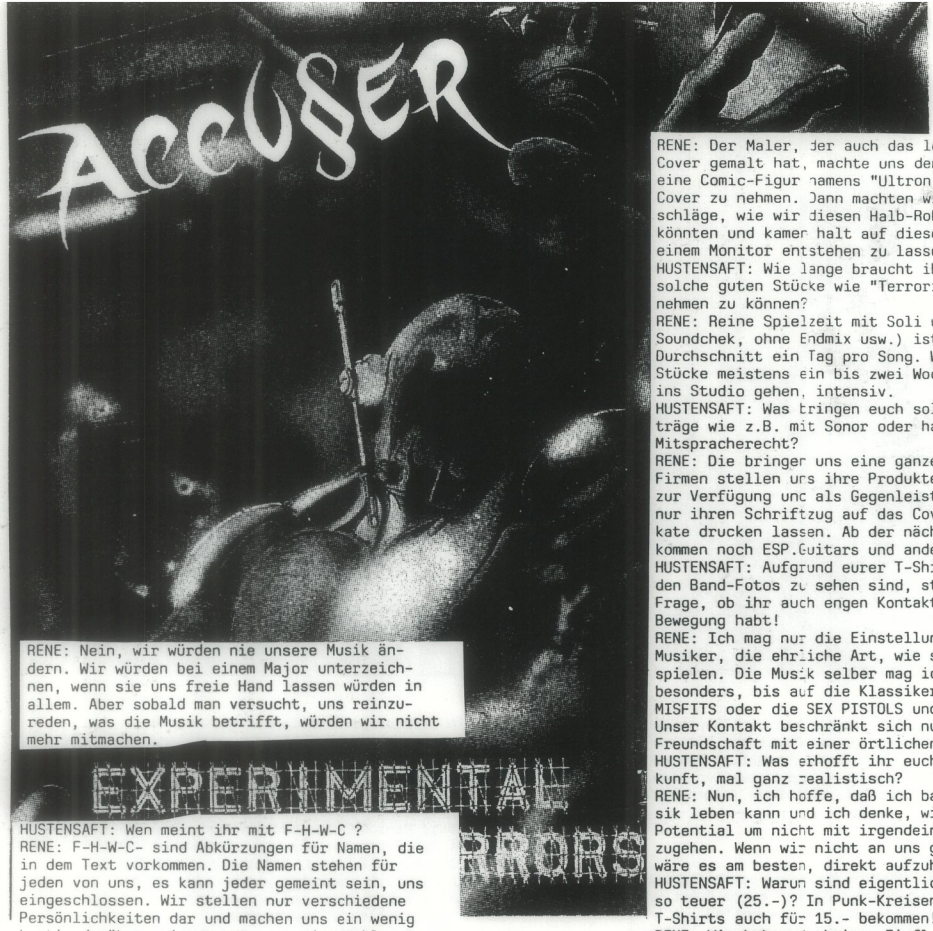
NAPALM "Cruel Tranquility" lp

Nach diversen Ankündigungen hatte ich mir eigentlich etwas mehr von NAPALM's Debut erwartet. Zwar hat die lp alles, was der Thrash-Fan begehrt (krachiger Sound, harte Songs, moshige Breaks u.s.w.), aber irgendwie fehlt NAPALM das gewisse etwas, um sie aus der Masse der zur Zeit existierenden Thrash-Gruppen herauszuheben. Wer auf Thrash steht, sollte auf alle Fälle mal reinhören. Von mir "nur" 'ne 4.
STEAMHAMMER/SPV/P.O.Box 5665/3000 Hannover 1

ACCU§ER

Nachdem ACCU§ER mit der mini-lp "Experimantal Errors" eine der besten deutschen Platten der letzten Zeit veröffentlicht hatten und man für die nächste lp wohl einiges erwarten kann, führten wir mit Gitarrist Renê folgendes Interview:

HUSTENSAFT: Unserer Meinung nach besteht ein großer Unterschied zwischen eurem Debut und "Experimental Errors". Wie kommt's?
RENE: Der Unterschied kommt dadurch zustande, daß ich neu dazugekommen bin und ich direkt ins Song-Writing mit eingestiegen bin. Dadurch entstanden halt ganz neue Arbeitsweisen, die sich dann auch in den Songs niederschlugen. Außerdem hat man mit zwei Gitarristen wesentlich mehr Möglichkeiten als mit nur einem.
HUSTENSAFT: Was für Aktivitäten plant ihr für '89?
RENE: Wir sind ab Anfang März im Studio um die nächste vollständige lp aufzunehmen. Danach gehen wir ab Mai auf Tour. Es liegen Angebote vor, mit einer Ami-Band über einen Monat durch Europa zu touren (auch Ostblock), doch wer das ist, wird noch nicht verraten.
HUTENSAFT: Haltet ihr es für sinnvoll, solche Texte wie "Black Suicide" zu machen?
RENE: Wir schreiben Texte über Dinge, die uns beschäftigen. Im Falle von "Black Suicide" war es die Satanisten-Bewegung, die ja in Deutschland die Runde macht. Wir stellen diese Sache aber nicht einfach in den Raum und lassen unsere Meinung darüber offen, sondern beziehen am Ende des Textes ganz klar Stellung, und zwar dagegen. Und in diesem eindeutigen Fall ist eine solche Textaussage auf jeden Fall sinnvoll.
HUSTENSAFT: Im Gegensatz dazu hat "Terroristic Violence" eine ganz andere Aussage, wie würdet ihr sie beschreiben?
RENE: In "Terroristic Violence" geht es um Menschen, die versuchen, alles, was ihnen nicht passt, durch Gewalt zu ändern, die Gesellschaft, das politische Systhem u.s.w.. Das war auch etwas, was uns sehr beschäftigte, da unter all diesen gewltsamen Veränderungsversuchen meistens unschuldige Menschen zu leiden haben. Man schaltet den Fernseher ein und hört wieder von einer Flugzeugentführung, bei der am Ende 250 Leute in die Luft gesprengt wurden. Die Sinnlosigkeit solcher Taten wollen wir mit "Terroristic Violence" ausdrücken.
HUSTENSAFT: Bei ATOM H seit ihr ja auf einem verhältnismäßig kleinem Label. Würdet ihr für einen Major-Deal eure Musik ändern? Ganz ehrlich!



RENE: Nein, wir würden nie unsere Musik ändern. Wir würden bei einem Major unterzeichnen, wenn sie uns freie Hand lassen würden in allem. Aber sobald man versucht, uns reinzureden, was die Musik betrifft, würden wir nicht mehr mitmachen.

HUSTENSAFT: Wen meint ihr mit F-H-W-C ?
RENE: F-H-W-C- sind Abkürzungen für Namen, die in dem Text vorkommen. Die Namen stehen für jeden von uns, es kann jeder gemeint sein, uns eingeschlossen. Wir stellen nur verschiedene Persönlichkeiten dar und machen uns ein wenig Lustig darüber, wie gesagt, uns eingeschlossen. Eine kleine Verarschung.
HUSTENSAFT: Wie seit ihr auf das geniale Cover (der neuen Platte) gekommen?

RENE: Der Maler, der auch das letzte ASSASSIN-Cover gemalt hat, machte uns den Vorschlag, eine Comic-Figur namens "Ultron 6" auf das Cover zu nehmen. Dann machten wir einige Vorschläge, wie wir diesen Halb-Roboter darstellen könnten und kamen halt auf diese Idee, ihn aus einem Monitor entstehen zu lassen.
HUSTENSAFT: Wie lange braucht ihr ungefähr, um solche guten Stücke wie "Terroristic...." aufnehmen zu können?
RENE: Reine Spielzeit mit Soli u.s.w. (ohne Soundchek, ohne Endmix usw.) ist bei uns im Durchschnitt ein Tag pro Song. Wir proben die Stücke meistens ein bis zwei Wochen, bevor wir ins Studio gehen, intensiv.
HUSTENSAFT: Was bringen euch solche Werbeverträge wie z.B. mit Sonor oder habt ihr da kein Mitspracherecht?
RENE: Die bringen uns eine ganze Menge. Die Firmen stellen uns ihre Produkte quasi umsonst zur Verfügung und als Gegenleistung müssen wir nur ihren Schriftzug auf das Cover und auf Plakate drucken lassen. Ab der nächsten Platte kommen noch ESP.Guitars und andere dabei.
HUSTENSAFT: Aufgrund eurer T-Shirts, die auf den Band-Fotos zu sehen sind, stellt sich die Frage, ob ihr auch engen Kontakt zur Punk-Bewegung habt!
RENE: Ich mag nur die Einstellung der Punk-Musiker, die ehrliche Art, wie sie ihre Musik spielen. Die Musik selber mag ich nicht so besonders, bis auf die Klassiker selber wie MISFITS oder die SEX PISTOLS und DEAD KENNEDYS. Unser Kontakt beschränkt sich nur auf die Freundschaft mit einer örtlichen Punk-Band.
HUSTENSAFT: Was erhofft ihr euch von der Zukunft, mal ganz realistisch?
RENE: Nun, ich hoffe, daß ich bald von der Musik leben kann und ich denke, wir haben genug Potential um nicht mit irgendeiner Welle unterzugehen. Wenn wir nicht an uns glauben würden, wäre es am besten, direkt aufzuhören.
HUSTENSAFT: Warum sind eigentlich eure T-Shirts so teuer (25.-)? In Punk-Kreisen kann man gute T-Shirts auch für 15.- bekommen!
RENE: Wir haben da keinen Einfluß drauf. Ich weiß nicht, warum sie so teuer sind. Das ändert sich aber bei der nächsten Platte. Ab da werden die Shirts über alle möglichen großen Vertriebe erhältlich sein (Bullshirt-Traveller u.s.w.), dann werden sie wohl etwas billiger.

ACCUSER
Am Aspenrain 2
5901 Wilnsdorf 1

DAMAGE INC. DEMOS

FLAMING ANGER "Fall Of Pnom Penh" Demo

Einen musikalisch wirklich hohen Standard bieten FLAMING ANGER auf ihrem zweiten Demo "Fall Of Pnom Penh". Die vier Songs auf der sehr gut produzierten Cassette strotzen nur so vor Riffs und Breaks. Zwar hört es sich manchmal etwas durcheinander an, jedoch haben die Songs die nötige Power und werden so schnell nicht langweilig. (Gewisse Ähnlichkeiten mit TARGET und MEKONG DELTA sind nicht zu überhören. Da das Demo außerdem eine super Aufmachung hat (Farb-Cover) kann ich es wirklich empfehlen. Schickt 'n Zehner an: J. Küchenthal, Marderweg 4, 4600 Dortmund 30. Mal sehen, was man von FLAMING ANGER noch hört!

LIAR "Nothing Is Impossible" Demo

Sauber! Das mir vorliegende Demo der Dortmunder Band LIAR gefällt mir wirklich gut. LIAR spielen ungefähr wie die alten PRETTY MAIDS, haben einen Sänger mit einer guten, eigenständigen Stimme und genug Power in ihrer Musik (was is'n Glam'n' Thrash?!?). Da sich sich das Demo wirklich professionel anhört dürfte man von LIAR bestimmt noch mehr hören. Der einzige Minus-Punkt von meiner Seite sind die doch etwas mageren Texte. Wer also auf guten, melodiösen Metal steht sollte sich das Demo bei B. Mildner, Heinrichstr.112, 4670 Lünen 6 bestellen.

CRONOS TITAN Demo Nr.3

Entgegen dem derzeitigen Trend so kompliziert wie möglich zu spielen setzen CRONOS TITAN mehr auf Power! Die aus Süd-Deutschland stammende Formation, die schon einiges an Live Erfahrung vorzuweisen hat, bietet auf ihrem Demo gut abgehenden Speed-Metal. Zwar ist der Sound des Demos nicht ganz so gut, aber Stücke wie "Sweathead" kommen echt gut. Wer also auf unkomplizierten Speed-Metal steht sollte sich das Demo für 10.- bei Walter Hofmann, Florian-Geyer-Str.29, 8520 Erlangen bestellen.

5 DM + 1,40

neue 4-Song 7" EP bald

Schreibt für: Zuhaben bei:

Gigs
Pladden
Informationen
oder was auch immer

Curt Bodenstedt
Am Geierberg 17
3153 Lahstedt 1

OUT IN JANUARY 1989
1st 7" OF SCUM (BRD)
CALLED
IMITATION OF LIFE

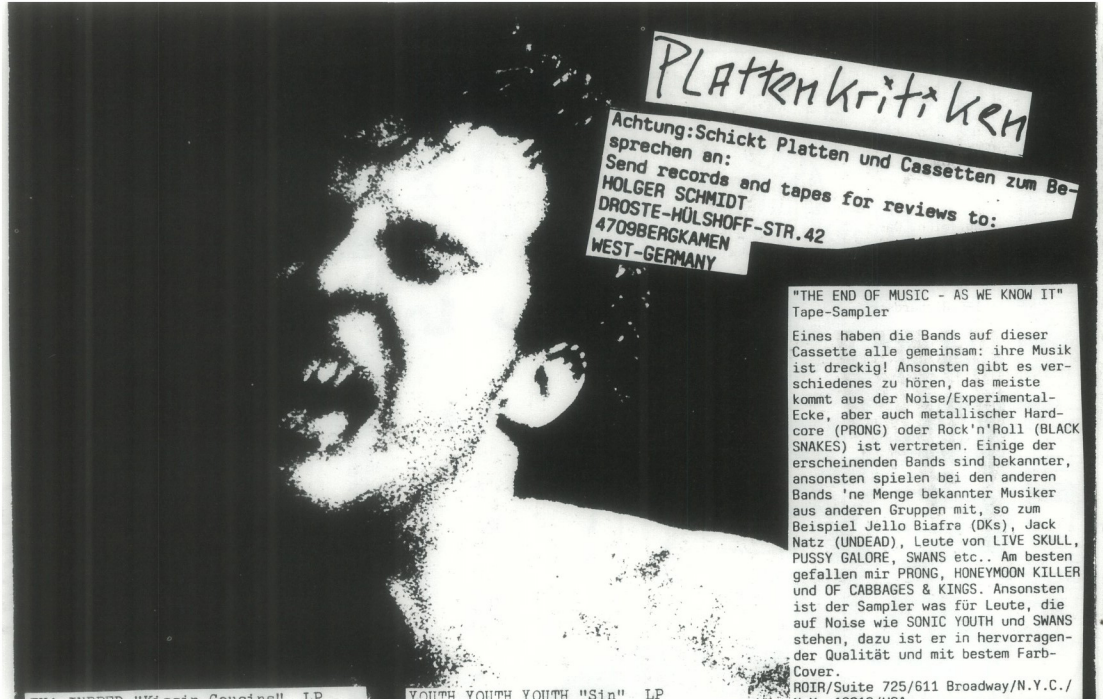
ONLY 500 COPYS!

write to:
Michael Placzek
Steigerstr. 16
4250 Bottrop
West-Germany

1 COPY COST
6 DM + 1,40 DM
or 4 U$
all prices Postpaid
airmail + 1 U$
or Dirk Stynen
Goorakker 21
2440 Geel
Belgium

Plattenkritiken

Achtung:Schickt Platten und Cassetten zum Besprechen an:
Send records and tapes for reviews to:
HOLGER SCHMIDT
DROSTE-HÜLSHOFF-STR.42
4709BERGKAMEN
WEST-GERMANY



"THE END OF MUSIC - AS WE KNOW IT"
Tape-Sampler

Eines haben die Bands auf dieser Cassette alle gemeinsam: ihre Musik ist dreckig! Ansonsten gibt es verschiedenes zu hören, das meiste kommt aus der Noise/Experimental-Ecke, aber auch metallischer Hardcore (PRONG) oder Rock'n'Roll (BLACK SNAKES) ist vertreten. Einige der erscheinenden Bands sind bekannter, ansonsten spielen bei den anderen Bands 'ne Menge bekannter Musiker aus anderen Gruppen mit, so zum Beispiel Jello Biafra (DKs), Jack Natz (UNDEAD), Leute von LIVE SKULL, PUSSY GALORE, SWANS etc.. Am besten gefallen mir PRONG, HONEYMOON KILLER und OF CABBAGES & KINGS. Ansonsten ist der Sampler was für Leute, die auf Noise wie SONIC YOUTH und SWANS stehen, dazu ist er in hervorragender Qualität und mit bestem Farb-Cover.
ROIR/Suite 725/611 Broadway/N.Y.C./ N.Y. 10012/USA

TH' INBRED "Kissin Cousins" LP

TH' INBRED waren mir bis zu dieser Platte völlig unbekannt. Sie erinnern mich sehr stark an CAPITOL Punishment, da sie die Sache gut jazzig angehen. Absolut hektische Passagen verbinden sich mit nervenaufreibenden langsamen Parts, alles überschlägt sich, purzelt kopfüber und dabei behalten TH' INBRED immer die Übersicht. Völlig genial, wie sie alles in einen Topf werfen und dann mit der frisierten Küchenmaschine zusammenkneten. Diese Platte ist eine total abgedrehte Scheibe, die keinem von euch fehlen dürfte.
Konkurrel/P.O.Box 14598/1001 LB Amsterdam/Holland (thorsten)

YOUTH YOUTH YOUTH "Sin" LP

Der wiederaufgelegte Klassiker von 1983. Die Mini-Lp mit 7 Liedern bietet absolut scharfen Hardcore, der eine Mischung zwischen DOA und CIRC CIRCLE JERKS ist. Mir verschlägt's die Sprache, das muß man einfach gehört haben. Die Platte ist göttlich und geht nach vorne los. Suchen! Kaufen! Anhören! Leider keine Texte
Fringe Rec. (thorsten)

DISSENT "Boy Eats Own Head" 7"ep

Wesentlich besser als ihre lp gefällt mir diese ep von DISSENT, spielen sie doch wesentlich druck- und kraftvoller als auf ihren bisherigen Veröffentlichungen. "Shut My Eyes" und "You Choose" sind wirklich hervorragende Lieder, die andere drei stehen ihnen kaum nach. DISSENT spielen schnellen, rauhen Punk mit eigenwilligem Gesang, abwechslungsreich durch Tempowechseln, die auf dieser Platte keineswegs so lahm kommen wie bisher. Lohnt sich anzulegen.
AMITY REC./4 Idlewood/Rapid City/ SD 57701/USA

ATTITUDE "To whom it may concern" 12"

Mit "To whom it may concern" knüpfen sie völlig an die "Kein Schlaf bis Deutschland" an. Zwar etwas metallisiert aber wieder mit Hochdruck gespielt. Während sie bei ihrer zweiten 12" einen kleinen Durchhänger ablieferten ist diese 12" wieder top. Man hätte es aber bei den drei Liedern auch bei einer 7" belassen können. Herausstechend ist wieder mal die sehr gute Produktion und außerdem ist "To whom it may concern" ein guter Text.
WE BITE Rec. (thorsten)

FUGAZI mini-lp

Eine Band, die schon lange, bevor sie Musik aufgenommen hat, bekannt wurde. Warum? Ian MacKaye, ehemaliger Sänger von MINOR THREAT, spielt mit. Sicher, MINOR THREAT waren genial, aber hieß es nicht damals "no more heroes" und sollte man FUGAZI nicht an dem messen, was sie bringen und nicht an den Leuten, die mitspielen? Wäre die Platte auf einem unbekanntem Label erschienen und wüßte niemand, wer mitspielt, ich denke, dann würden FUGAZI niemals soviel Aufmerksamkeit auf sich ziehen! Die ersten beiden Lieder, "Waiting Room" und "Bulldog Front" sind noch ganz akzeptabel, doch dann geht es immer weiter bergab. Rockmusik, mehr nicht. Wenn Ian MacKaye versucht melodisch zu singen, hört es sich grauenhaft an. Okay, sie können spielen und sie besitzen 'ne Menge Dynamik, auf mich haben ihre Lieder jedoch kaum Wirkung. Zum Nebenbeihören lasse ich mir die Platte gerade noch gefallen, aber das reicht. Die Texte hören sich äußerst intelektuell an und gehen mir schon deswegen auf die Nerven. Selbst wenn bei FUGAZI auch noch Glenn Danzig trommeln würde, mir gefallen sie nicht!
DISCHORD/EFA

GOVERNMENT ISSUE "You" LP

Der Klassiker von 87 in Lizenz auf WE BITE. GOVERNMENT ISSUE müßten eigentlich mittlerweile schon jedem bekannt sein. Diese Platte ist ein schönes Stück Vinyl, das mit tollen Liedern wie "Jaded Eyes", "Man in a trap" und "World, you and I " jedem gefallen dürfte, der den GOVERNMENT ISSUE-Stil mag.
WE BITE Rec./Saarstr. 18/7400 Tübingen 6 (thorsten)

"MUSIC FROM THE ARMPIT OF CANADA"
lp-Sampler

Ein recht bunt gemischtes Programm bietet dieser Sampler, man kann jedoch so ziemlich alles unter dem Begriff Punk zusammenfassen. Einige Sachen klingen recht merkwürdig, alle Lieder zeugen jedoch von Ideenreichtum und Spielfreude, am besten gefallen mir THE THROBS und PROBLEM CHILDREN. Übrigens ist die Platte auf dem Label der PROBLEM CHILDREN erschienen und führt einige Kanadische Bands vor, wie der Name schon sagt. Mir gefällt die Platte, vor allem nach der guten zweiten Seite.
PROBLEM CHILDREN WREKORDS/ 119 Park Ave, E/Dunnville/ON/Canada/N1a 1B3

ARMATRAK "Inner Space" 7"ep

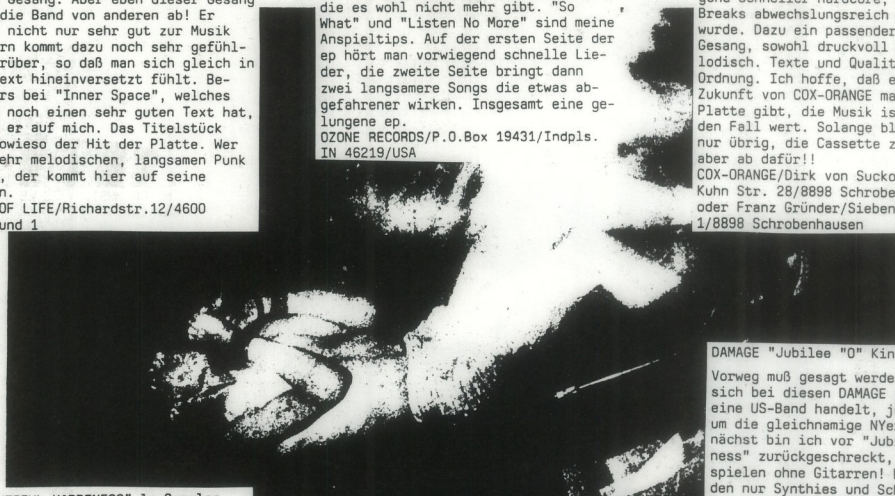
Auf den ersten Blick erscheint diese ep ganz gewöhnlich, normaler, melodischer Punk Rock mit ebenso melodischem Gesang. Aber eben dieser Gesang hebt die Band von anderen ab! Er passt nicht nur sehr gut zur Musik sondern kommt dazu noch sehr gefühlvoll rüber, so daß man sich gleich in den Text hineinversetzt fühlt. Besonders bei "Inner Space", welches zudem noch einen sehr guten Text hat, wirkt er auf mich. Das Titelstück ist sowieso der Hit der Platte. Wer auf sehr melodischen, langsamen Punk steht, der kommt hier auf seine Kosten.
GIFT OF LIFE/Richardstr.12/4600 Dortmund 1

ENEMY "School Lunch Victim" 7"ep

Guten, kräftigen Hardcore mit rauher Gitarre und guten Melodien spielen ENEMY, übrigens nicht zu verwechseln mit der gleichnamigen englischen Band die es wohl nicht mehr gibt. "So What" und "Listen No More" sind meine Anspieltips. Auf der ersten Seite der ep hört man vorwiegend schnelle Lieder, die zweite Seite bringt dann zwei langsamere Songs die etwas abgefahrener wirken. Insgesamt eine gelungene ep.
OZONE RECORDS/P.O.Box 19431/Indpls. IN 46219/USA

COX-ORANGE "I Can't Ride My Skateboard" Demo

Ein wirklich sehr gutes Demo habe ich da bekommen!! Gut gespielter, überwiegend schneller Hardcore, welcher durch Breaks abwechslungsreich gestaltet wurde. Dazu ein passender, sehr guter Gesang, sowohl druckvoll als auch melodisch. Texte und Qualität sind in Ordnung. Ich hoffe, daß es in naher Zukunft von COX-ORANGE mal was auf Platte gibt, die Musik ist es auf jeden Fall wert. Solange bleibt euch nur übrig, die Cassette zu bestellen, aber ab dafür!!
COX-ORANGE/Dirk von Suckow/Konrad Kuhn Str. 28/8898 Schrobenhausen 1 oder Franz Gründer/Siebenbürgenerstr. 1/8898 Schrobenhausen



DAMAGE "Jubilee "O" Kindness" lp

Vorweg muß gesagt werden, daß es sich bei diesen DAMAGE zwar auch um eine US-Band handelt, jedoch nicht um die gleichnamige NYer Combo. Zu nächst bin ich vor "Jubilee O Kindness" zurückgeschreckt, denn DAMAGE spielen ohne Gitarren! Benutzt werden nur Synthies und Schlagzeug. Was ich dann aber gehört habe, hat mich wirklih überrascht und ehrlichgesagt höre ich mir die lp wirklich gerne an. DAMAGE spielen guten schnellen Hardcore, der sich hören lassen kann! Dazu kommen noch ein paar witzige Verarschungsstücke, z.B. auf die BEASTIE BOYS oder auf diverse Wave-Bands, aber es wird auch ein Ska-Stück geboten. Ansonsten sehr guter HC, schnell und mit etwas Melodie. Ist auf jeden Fall zu empfehlen!
SPACEFISH REC./1727 Bercelona Way/ Winter Park/FL 32789/USA

"BEAUTIFUL HAPPINESS" lp-Sampler

"Golf" von ART PHAG beginnt diesen Sampler und ähnlich wie dieses gute Lied geht es auch weiter, rauh, meist einfach, kräftig und einfallsreich. Am besten sind IOWA BEEF EXPERIENCE, DISAPPOINTMENTS, LIVE SKULL, NAKED RAYGUN, ELVIS HITLER und STIKKY, aber auch die restlichen Bands sind keine Ausfälle. Lustig ist auch noch eine instrumentale Klavier-Version von "Holiday in Cambodia". Insgesamt ein sehr guter und abwechslungsreicher Sampler, man hört Hardcore, Noise und Rock'n' Roll. Lohnt sich, zumal einige der Lieder unveröffentlicht sind bzw. teilweise schwer erhältlich sind.
EFA
SHIGAKU LIMITED/3rd Floor/The Metrostore/5-10 Eastmen Road/ London W3/England

LIVE SKULL "Snuffer" mini-lp

Gitarren-Noise gepaart mit ungeschliffenem melodischen Gesang, das kann man auf "Snuffer" hören. Gleich das erste Stück, "Was", ist auch das beste der Platte, etwas flotter als die anderen, es geht ganz gut ab. Der Rest schleppender, unheimlicher, verworrener. Die Sängerin erinnert hin und wieder an SIOUXSIE, kommt insgesamt aber rauer. Mal reinhören.
EFA
WHAT GOES ON/Shigaku Limited/3rd Floor, The Metrostore,5-10 Eastman Road, London W3/England

LIBIDO BOYZ "Malicious Hooliganism" 7" ep

Sehr gut gefallen hat mir diese Scheibe der LIBIDO BOYZ, spielen sie doch erfrischenden Hardcore mit hohem Gesang, mal melodisch und langsam, mal schnell und druckvoll. Eine sehr abwechslungsreiche Platte, die ich nur jedem empfehlen kann. Weitere Worte sind überflüssig!
LIBIDO BOYZ/1625 Commerce Dr.#1/ N. Mankato/MN. 56001/USA

AGENT ORANGE "Living In Darkness" lp

Ein Ami-Punk-Klassiker als deutsche Wiederveröffentlichung, mit "Living In Darkness" legen GIFT OF LIFE Rec. eine wirklich gute lp vor. Zu hören ist der Überhit "Pipeline", ein geniales Surf-Punk-Stück. Surf-Punk, so wurde auch oft der Stil von AGEN ORANGE bezeichnet, da sie teiweise locker, fröhlich klingen und man bei Stücken wie "Pipeline" oder "Mr. Moto" wirklich ein Feeling drauf bekommt, als läge man in Californien am Strand. Ansonsten spielen AGENT ORANGE melodischen 77er Punk, auch "Bloodstains" und "Breakdown" sind sehr eingängige Stücke.
GIFT OF LIFE/Richardstr.12/4600 Dortmund 1

THE PEDESTRIANS 7"single

Diese Platte besticht durch ihr Einfachheit, simple Melodien werden hier geboten, die zuweilen an Kinderlieder erinnern, gestaltet aus einer kratzigen Gitarre, einem fröhlich vor sich hinzupfenden Bass und einem ruhigen Gesang. Hin und wieder erinnert mich "The Pedestrian" an "Part Time Punks" (na, wer kennt das noch?). Drei langsame, aber fröhliche Songs, die besonders zum Aufheitern geeignet sind.
GIFT OF LIFE REC./Richardstr.12/ 46 Dortmund 1

SCUM "Imitation Of Life" 7"ep

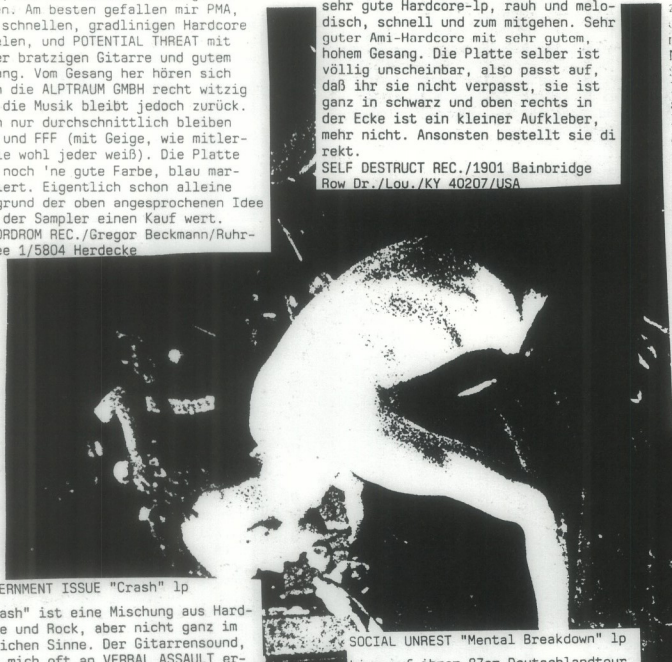
Zwar bietet diese ep von SCUM nichts neues oder außergewöhnliches, doch trotzdem wirkt sie irgendwie sympathisch, vielleicht weil sie einfach und rauh produziert ist und gerade das ihr den richtigen Touch verpasst. Recht schrummelig hört sich die Musik an, doch irgendwie ganz gut, rauh und unverbraucht. Nur der gebrüllte Gesang könnte etwas verständlicher rüberkommen. Über "Getrocknetes Gras" sollte man hinwegsehen! Sicherlich ist die Platte nichts für Sound-Fetischisten, aber okay. Übrigens limitiert auf 500 Stück, vielleicht die neue Kult-Platt nach FEAR OF GOD und STIKKY?
SCUM/Michael Placzek/Steigerstr.16/ 4250 Bottrop

"THIS IS MY LIFE- NOT YOURS!" 7"-Sampler

Für eine sehr gute Idee halte ich es mal, einen Sampler mit Bands zu machen, die ausschließlich Sängerin haben. Am besten gefallen mir PMA, die schnellen, gradlinigen Hardcore spielen, und POTENTIAL THREAT mit ihrer bratzigen Gitarre und gutem Gesang. Vom Gesang her hören sich auch die ALPTRAUM GMBH recht witzig an, die Musik bleibt jedoch zurück. Auch nur durchschnittlich bleiben DAN und FFF (mit Geige, wie mitlerweile wohl jeder weiß). Die Platte hat noch 'ne gute Farbe, blau marmoriert. Eigentlich schon alleine aufgrund der oben angesprochenen Idee ist der Sampler einen Kauf wert.
RECORDROM REC./Gregor Beckmann/Ruhrallee 1/5804 Herdecke

SOLUTION UNKNOWN lp

Ich preise den Tag an dem ich mir die lp von SOLUTION UNKNOWN gekauft habe (jawohl, gekauft, wir bekommen auch nicht alles umsonst!). Eine wirklich sehr gute Hardcore-lp, rauh und melodisch, schnell und zum mitgehen. Sehr guter Ami-Hardcore mit sehr gutem, hohem Gesang. Die Platte selber ist völlig unscheinbar, also passt auf, daß ihr sie nicht verpasst, sie ist ganz in schwarz und oben rechts in der Ecke ist ein kleiner Aufkleber, mehr nicht. Ansonsten bestellt sie direkt.
SELF DESTRUCT REC./1901 Bainbridge Row Dr./Lou./KY 40207/USA



GOVERNMENT ISSUE "Crash" lp

"Crash" ist eine Mischung aus Hardcore und Rock, aber nicht ganz im üblichen Sinne. Der Gitarrensound, der mich oft an VERBAL ASSAULT erinnert, kommt mehr aus der Hardcore-Ecke, wogegen der Song-Aufbau eher rockiger Natur ist. Die erste Seite gefällt mir sehr gut, besonders "Better Than T.V." ist hervorzuheben. Auf der zweiten Seite wird es dann lascher, der Gesang zu melodisch. Wer auch den Vorgänger "You" gut fand, wird von "Crash" sicherlich nicht enttäuscht sein.
WE BITE REC./Saarstr.18/7400 Tübingen 6

SOCIAL UNREST "Mental Breakdown" lp

Live auf ihrer 87er Deutschlandtour aufgenommen ist diese neueste und wohl endgültig letzte lp von SOCIAL UNREST, nachdem vor kurzem ja schon die Studio-Abschiedsplatte veröffentlicht wurde. Wesentlich besser als diese Abschieds-lp gefällt "Mental Breakdown" da die live-Aufnahme wesentlich rauher und kräftiger ist, die Lieder somit druckvoller rüberkommen, jedoch trotzdem nicht die melodien verlorengehen! Auf "Now And Forever" war der viel zu melodische Gesang dominierent, auf "Mental Breakdown" knallt dir die Gitarre entgegen, die zusammen mit dem Gesang die Melodien entfalten. Diese Platte ist ein wesentlich besserer Abschluß als "Now And Forever"!
LOST AND FOUND REC./Im Moore 8/ 3000 Hannover 1

KARMA SUTRA "The daydreams of a produktion line worker" lp

Die lp von KARMA SUTRA flatterte mir letztlich auf den Schreibtisch und hat mich äußerst positiv überrascht. Obwohl die Musik, die KARMA SUTRA machen sonst nicht so mein Fall ist (die Band spielt ruhige Musik mit einigen Folk- und Rock-Einflüssen), gefällt mir die doch ausgesprochen gut. Die Band hat es drauf. Interessant wird die Platte durch den Einsatz einer Flöte und dem abwechselnden Gesang. KARMA SUTRA prägen dadurch ihren eigenen Stil.
Noch wichtiger aber als die Musik scheint der Band die Einstellung zu politischen Umständen zu sein, denn die Platte kam zwar fast ohne Irgendeine Information über die Band, dafür aber mit Tonnen von Flugis zu Themen wie Ausbeutung, Rassismus, Hunger.
Sehr, sehr interessant und sehr, sehr gut.
Wer sich die Platte bestellen will, wird leider enttäuscht werden. Sie ist ausverkauft. Die Band verkauft aber noch Tapes von der Platte für zwei englische Pfund. Lohnt sich auf jeden Fall, allein schon wegen der Flugis.
Graeme/62 a Midland Road/Luton/ Bedfordshire/LU2 ONL/England

INFEST "Slave" lp

18 sehr gute Songs kann man auf dieser neuen lp von OFF THE DISK Records hören, die ja bereits mit ihrer ersten Veröffentlichung, der STIKKY ep, eine Kult-Platte rausbrachten. Musikalisch schlagen INFEST in etwa in die gleiche Kerbe, ultraschneller Hardcore ist angesagt, der sehr kräftig und druckvoll rüberkommt, so daß es Spaß macht, der Platte zuzuhören. Ab und zu erinnern michINFEST an YOUTH OF TODAY, zumal Sänger Joe einen ähnlichen Gesangsstil drauf hat und auch hin und wieder super Chor-Gesang drüber gesetzt wird. Allerdings sind INFEST noch etwas schneller als die New Yorker, Stop-and-Go Hardcore mit ein paar langsameren Parts. Textmäßig haben sie auch mehr Themen drauf, auch diesbezüglich sind sie ganz okay. Insgesamt eine sehr gute Platte, sehr zu empfehlen für Freunde schnellen Thrashs/Hardcores.
OFF THE DISK REC./Spiegelgutstr.38/ 8200 Schaffhausen/Schweiz

[illegible] 7"

Die ACRNS kommen aus Holland. Sie spielen einfachen Punkrock. Und um ehrlich zu sein finde ich die Single ziemlich langweilig. Zwar seind die sechs Lieder recht flott und man hört auch die ein oder andere Melodie, aber der Sänger...
Selten habe ich eine so lustlose Stimme gehört. Klingt glatt so, als wäre da eine Packung Valium bei den Aufnahmen im Spiel gewesen. Äußerst lustig ist übrigens der "Thrash"-Part in "Johnny". Zieht sich das Stück erst wie ein drei Tage alter Kaugummi unter der Nadel her, erschrickt man plötzlich über den absoluten Noise, den die produziert. Das bleibt aber auch schon der einzige Lichtblick. Hervorzuheben ist auf jeden Fall das Beiblatt der Single, auf dem sich neben den Texten auch ein guter Flyer von Greenpeace (England) befindet, der sich mit dem Zusammenhang von Fast-Food-Ketten und dem damit verbundenden übermässigen Fleischkonsum und dem Welthunger beschäftigt.
Willempastoorstr. 43/4881 BN Zundert/Holland

BUZZCOCKS "Lest We Forget" Cassette

Live-Aufnahmen, natürlich unveröffentlichte, von 1979 und 1980 aus den USA bietet diese Roir-Cassette, sehr gut aufgemacht mit Farb-Cover und in hervorragender Qualität. Zu Hören sind Hits wie "Breakdown", "Fast Cars" und mehr in gewohnter BUZZCOCKS-Manier, melodischer 77er-Pop-Punk, Melodien, die hängen bleiben. Auf jeden Fall zu empfehlen für 77er Punk Fans und natürlich allen BUZZCOCKS-Liebhabern, zumal die Cassette nicht als lp rauskommt.
ROIR/611 Broadway, Suite 411/New York City/N.Y. 10012/USA

CRUCIAL YOUTH "Crucial Yule" 7"ep

Diese Platte ist echt die totale Verarschung! Genauso krachig aufgenommen wie die erste 7" von CRUCIAL YOUTH kann man diesmal drei Songs hören, wobei ich beim Anhören der ersten Seite wirklich lachen mußte! "X-Mastime For Skins" ist wirklich lustig, eine nette Skin-Verarschung, wobei sowohl Musik, Text als auch Gesang als gelungen bezeichnet werden können. "Santa Clause Is Coming" ist eine Metal-Verarschung, die auch recht witzig ist. Auf der Rückseite dann "I'm Straight", ein eher durchschnittliches Hardcorestück.
FAITH REC./USA

GENOSSEN 7"

Gleich zu Anfang muß ich zum besten geben, daß ich den Bandnamen äußerst schlecht und mißlungen finde.
Musikalisch bekommt man sechs gut produzierte, mittelschnelle Punk-Rock-Stücke geboten. Die Lieder sind einfach und überschaubar gehalten, wirken dadurch aber leider auch etwas eintönig. Dazu kommt, daß der Sänger auch keine große Abwechslung in das ganze bringt. Aufgewertet wird die Single wieder durch die Texte. Auch wenn die besungenen Themen nicht gerade die neuesten sind, so schafft es die Band doch kurz und prägnant ihre Standpunkte darzulegen. Titel wie "Strahlentod","Weltuntergang" und "Ausgerottet" sagen da eigentlich schon so ziemlich alles. Kommt bestimmt gut zum Mitgröhlen.
Empty rec./Muggenhoferstr. 39/ 8500 Nürnberg

RAISE CAIN "White" Demo

Keinen ultraschnellen Thrash, wie man ihn sonst aus Japan gewohnt ist bringen RAISE CAIN, trotzdem kann man sich ihren schnellen Hardcore sehr gut anhören, zumal die Lieder auch immer eine einfache Melodie beherbergen. Sechs Stücke in guter Qualität bietet dieses Demo, übrigens ist euch RAISE CAIN vielleicht auch schon auf dem "Eye Of The Thrash Guerrilla"-Sampler aufgefallen. Demnächst soll auch eine eigene Platte rauskommen. Vielleicht sind auf ihr die Lieder etwas differenzierter, einzeln hören sich ihre Stücke wirklich gut an, jedoch sind sie alle ähnlich aufgebaut. Der Gesang erinnert mich übrigens etwas an frühere finnische Hardcore Bands oder z.B. OLHO SECO (Brasilien). Lohnt sich auf jeden Fall.
RAISE CAIN/Taka Ito/404-2 Miyauchi/ Nakahara/Kawasaki/Kanagawa 211/ Japan/

"WHAT'VE YA BROUGHT ME THIS TIME?" 7"-Sampler

Das beste Lied auf dieser ep stammt sicherlich von den FOLLOW FASHION MONKEYS, ein druckvolles, schnelles, melodisches HC-Stück mit abwechslungsreichem Gesang. Ein klarer Hit, der es die Platte schon wert macht, gekauft zu werden! Ansonsten sind noch BARN AV REGNBUEN ganz nett, ein schnelles Hardcore-Stück, in dem sich hinter einer krachigen, scheppernden Aufnahme auch etwas Meldoie versteckt. Auch MISANTHOPIC CHARITY gehen ganz gut ab, weiblicher Gesang, insgesamt erinnern sie an den älteren englischen HC-Sound, VICE SQUAD etc.. Schlecht sind einfach nur MORE FIENDS die sehr leierhaft spielen.
ROTTEN HOUSE REC./P.O.Box 4662/San Francisco,CA 94101/USA

MARGINAL MAN "Marginal Man" lp

Sehr rockig/poppig kommen MARGINAL MAN auf ihrer dritten und wohl letzten lp rüber. Auf der ersten Seite gefällt mir das noch recht gut, zumal die Gitarren rauh genug sind, um in die Sache Schwung zu bringen, und auch der Gesang ist kantig und ungeschliffen, so daß man nicht bei einschläft. "Time" und "Metal Madness" sind die Höhepunkte. Die zweite Seite fällt dann ab, nach einiger Zeit wird mir langweilig und ich habe keine Lust mehr, zuzuhören. Insgesamt aber ganz nett.
GIANT REC./DUTCH EAST INDIA TRADING/ P.O.Box 800/Rockville Centre/ NY 11571 0800/USA

CAT-O-NINE TAILS 5-Song Demo

Die CAT-O-NINE TAILS waren im Studio und haben fünf neue Lieder aufgenommen die hoffentlich auch bald als Platte gepresst werden. Wer ihre Debut-lp, die Ende letzten Jahres mag, wird von den neuen Songs begeistert sein! Rauher und druckvoller kommen alle Lieder rüber, was an der lp noch etwas zu zackig war ist nun abgerundet und die Lieder wirken in sich geschlossener, besser gespielt. Ihr Sound ist wesentlich härter geworden und überhaupt gefallen die CAT-O-NINE TAILS mir mit diesen neuen Stücken ausgezeichnet! Ich würde sagen, daß sie es verdient haben, nach CROWD OF ISOLATED und den DROWNING ROSES das nächste deutsche Ding werden!!!
CAT-O-NINE TAILS/Gerhard Zimmermann/ Siebenbürgenerstr.3/8898 Schrobenhausen

"Live Treatment" Cassettensampler

Die Idee dieses Samplers ist echt lustig. In insgesamt 60 Minuten hört man von den Guppen wie IGNITION/NO MEANS NO/JINGO DE LUNCH/SCREAM/UNWANTED YOUTH/CAPITOL PUNISHMENT und weiteren ausschließlich nur Coverversionen von AC/DC;JOY DIVISION/ IGGY POP/ BUZZCOCKS/ BLACK FLAG/ BEATLES/J. HENDRIX und anderen Gruppen. Die ganze Sache wurde live im AJZ Bielefeld aufgenommen. Die Qualität ist ausgesprochen gut für Live-Aufnahmen. Dementsprechend lohnt sich die Sache auch und ist für 7Dm (incl. Porto) bei folgender Adresse zu erwerben:
Testament-Vertrieb/fredy Engel/Unistr.5/48 Bielefeld 1 (thorsten)

THE DEAD BIRNEN Demo

Mal abgesehen vom blöd-klingenden Namen und vom dummen Text (leider ist nur einer abgedruck) ist das Demo wirklich gut! In sehr guter Qualität kann man gut gespielten langsamen bis mittelschnellen Punk/Fun-Punk hören, der abwechslungsreich aufgebaut ist und eingängige Melodien besitzt. Besonders auffällig ist hier der Sänger der es schafft, auch deutsche Texte gut zu singen, was nicht häufig der Fall bei deutsch-singenden Bands ist. Ich denke, die Cassette lohnt sich, schickt 10.- an:
DEAD BRINEN/Heiko Laschitzki/Martin-Buber Str.1/5090 Leverkusen

U.K.SUBS "Motivator" mini-lp

Entgegen der letzten doch sehr rockigen Scheibe der SUBS geht "Motivator" ganz klar wieder mehr in Richtung Punk! Auf der A-Seite zwei neue Stücke im typischen alten Stil, einfacher Punk, schwungvoll und eingägig, beide Songs gut zu hören, wobei das Titelstück klar mein Favorit ist. Die B-Seite besteht aus drei Fun-Stücken, einmal ein Liedr, welches sehr an die PISTOLS erinnert, ist ja auch von deren Produzenten David Goodman geschrieben. Für mich jedoch (oder gerade deswegen) das schlechteste Stücke der Platte, ist ziemlich langweilig. Dann eine Cover-Version eines alten, wohl schottischen Volksstückes, hört sich zumindest so an als würde es normalerweise mit Dudelsack gespielt werden. Ist recht witzig. Als letztes dann eine gelungene Hardrock-Verarschung. Insgesamt für einen alten UK SUBS Fan positiv zu bewerten, besser als die letzte lp,
REBEL REC./SPV/P.O.Box 5665/3000 Hannover 1

THREE MEN IN A COAT "...All My Friends" Cassette

Recht gut gefällt mir dieses Demo von THREE MEN IN A COAT. Die Band hat sich zwar schon aufgelöst, wie amn dem Cover entnehmen kann, aber egal. Interessant ist auch, daß sie sich aus einem Neuseeländer, zwei Engländern und einem Deutschen zusammengesetzt hat. Musikalisch geht es in Richtung Pop-Punk, wobei mich die Musik ein wenig an die erste FEHLFARBEN-lp erinnert. Abwechslungsreich, mit einigen Ideen verpackt bieten THREE MEN IN A COAT sechs eingängige Stücke, die ab und zu sogar von einem Saxophon begleitet werden. Bestes Stück: "All Right".
ENDLESS SOUL TAPES/Stephan Körting/ Karl-Mohme-Str.41/4970 Bad Oeynhausen 1

WRECKING CREW "Balance Of Terror" lp-Vorab-Tape

Endlich wieder packender, mitreißender Hardcore aus Boston, der Stadt, die schon so geniale Bands wie GANG GREEN, JERRYS KIDS und FREEZE hervorgebracht hat und in deren Musikrichtung sich WRECKING CREW hervorragend einreihen. 13 schnelle, einfache Hardcore-Songs mit ein paar eingestreuten, langsamen Passagen sind auf "Balance Of Terror" zu hören. Am besten gefallen mir die drei aufeinanderfolgenden Lieder "Old Enough", "In Your Head" und "Holding Back". Sicher ist auf der Scheibe kein Überhit zu finden, trotzdem bietet sie durchweg gute, harte Musik mit viel Schwung. Da die Platte bei erscheinen dieses Heftes auch bald rauskommt, solltet ihr sie euch schon mal vormerken, vielleicht findet ihr sie ja als Osterei versteckt?
HAWKER REC./ROADRUNNER

CASSANDRA COMPLEX "Satan, Bugs Bunny, and me....." lp

"Hilfe, 'ne Elektronikband..."! So oder so ähnlich reagieren bestimmt einige auf den Namen CASSANDRA COMPLEX. Stimmt, sie setzten Computer und Synthesizer, aber zu hören sind keine bombastischen synthetischen Klang-Orgien, nein, zu hören ist ziemlich krachige Musik, oft kräftig und teilweise auch agressiv. ALIEN SEX FIEND haben es früher mal so ähnlich hingekriegt. Aber auch ruhig und melodisch wird es ab und zu, so "City Of Dreams" und "Penny Century", die mir beide sehr gut gefallen. Krachiger hingegen sind "What Can You Say?" mit sehr gutem Refrain, oder "Symphony For The Devil". Nur zwei Lieder, die etwas zu lang gersten sind, werden etwas langweilig, ansonsten 'ne gute Platte.
SPV/PO.Box 5665/3000 Hannover 1

HALLE 54 "Leben in der Sackgasse"
Demo

"Leben in der Sackgasse" bietet recht gut gespielten Deutsch-Hardcore der mich an Bands zwischen '82 und '84 wie SLIME, CANALTERROR oder dergleichen erinnert. Einige recht gute Texte, Melodien und Ideen kommen ganz fut rüber, bei "Völlig Normal" z.B. wird es auch mal schleppend und behäbig, passend zum Text etwas irre. Für freunde deutschsprachigen Hardcores geeignet.
HALLE 54/Chrisz Meier/Ludwigstr. 22 (Hinterhaus)/3300 Braunschweig

SACRED HATE "Shades Of Grey" lp

Nachdem mir diese lp empfohlen wurde habe ich sie mir auch gleich bei der ersten gelegenheit besorgt und ich wurde nicht enttäuscht. SACRED HATE spielen sehr guten Hardcore, der sehr abwechslungsreich dargeboten wird, d.h. es sind einige Ideen eingebaut, so daß sich die Songs auch mal ganz anders anhören, so daß die Platte auch nach sechs oder sieben Liedern immer noch interessant ist! Trotzdem geht es oft genug gut ab, die Lieder sind kompakt und druckvoll, absolut empfehlenswert!
DOMESTICIDE REC./ P.O.Box 6480/ Youngstown/OH 44501/USA

"The Way it is" LP-Sampler

Einen guten Einblick in die NY-HC-Szene bietet dieser Sampler. Musikalisch als auch politisch sind alle Richtungen vertreten, welches sehr schnell feststellen läßt, wer denn die Dümmsten im ganzen Land sind. Ja, wer denn? Richtig, YOUTH DEFENSE LEAGUE haben den Preis für die größten Schwachköpfe des Jahres gewonnen. Ich hoffe, daß sie mit ihrem "Rock against Communism" nicht weit kommen werden. Doch neben diesen Hohlköpfen gibt es auch Gruppen, die musikalisch als auch politisch (das muß beachtet werden) positiv auffallen. Hervorzuheben wären da BOLD/YOUTH OF TODAY/SIDE BY SIDE und GORILLA BISCUITS. Gelungene Sache.
Revelation Rec./P.O. Box 1454/New Heaven/NYC/NY/USA (thorsten)

HOWL-Zine Nr.2 mit
COSMIC PSYCHOS/11th DREAMDAY/SUBWAY SURFERS 7"

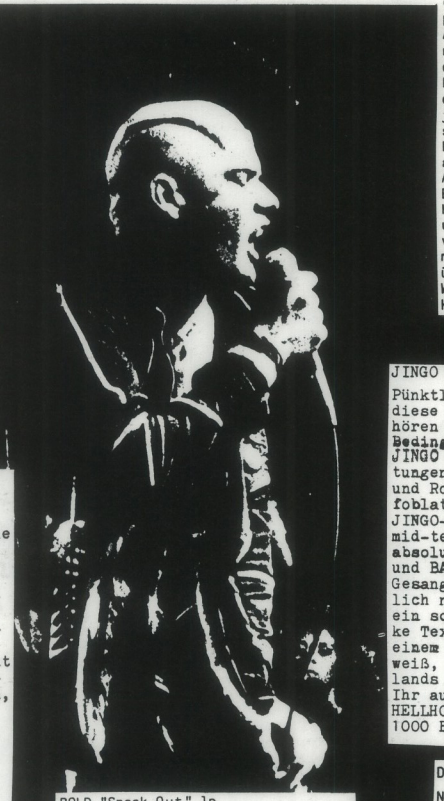
Seite A: COSMIC PSYCHOS= langweilig
Seite B: 11th DREAMDAY= Gääähn
Die platte kriecht und eiert dem Ende entgegen und dann macht es plötzlich ZOOM und du bist wieder wach, denn die SUBWAY SURFERS legen los. Sie sind der einzige Lichtblick dieser 7inch und sie geben der Single ihren Existenzberechtigungsschein zurück, den man ihr bei COSMIC PSYCHOS und 11th DREAMDAY schon entzogen hatte. "That's So"

(thorsten)

SEPTIC DEATH "Somewhere in Time" 7"

Der ewig wüst singende PUSHEAD ist bei diesen Live-Aufnahmen etwas schwach auf der Brust. Mag es am fehlenden HUSTENSAFT liegen? Niemand weiß des RÄtsels Lösung; ansonsten SEPTIC DEATH im altgewohnten Stil: die Drums knallen, die Gitarre brazzt und der Bass pfurzt, was will man mehr??? 7 live-Stücke, die ihre 5DM wert sind, wenn man überhaupt noch in den Genuß kommt. Starkes Cover a la PUSHEAD und limitiert. Eh Kult!
Lost & Found Rec./Im Moore 8/3000 Hannover 1

(thorsten)



NO FOR AN ANSWER "A Thought Crusade" lp-Vorab-Tape

NO FOR AN ANSWER kommen zwar von der Westküste der USA, ihren Sound kann man jedoch eher dem New-Yorker-Hardcore zuschreiben. Ein paar Anhaltspunkte: ein kräftiger Gesang, Stop-And-Go Songs, schneller und gradliniger Hardcore ohne Metal-Einfluß, dafür aber mit typischen NY-Mosh-Einlagen. Ein großer Unterschied zu den Bands aus genannter Stadt sind jedoch die Themen der Texte, die wesentlich weiter gestreut sind, z.B. Kindesmishandlung etc.. Interessant auch die Musiker von NO FOR AN ANSWER, haben sie doch schon bei Bands wie UNITY, JUSTICE LEAGUE und HALF OFF gespielt!! "Imperfection" und "Matter of Fact" sind die besten von 10 Liedern, eine Platte, die ich mir öfter anhören werde. Sie kommt übrigens zur gleichen Zeit wie die WRECKING CREW raus.
HAWKER REC./ROADRUNNER

JINGO DE LUNCH "Axe to Grind" LP

Pünktlich zum Tourneestart erschien diese Platte, die, wie man deutlich hören kann, unter professionellen Bedingungen eingespielt wurde. JINGO DE LUNCH werfen alle Stilrichtungen, also Metal, Punk, Hardcore und Rock in einen Topf und laut Infoblatt resultiert daraus: der JINGO-Rock. Ich würde es eher als mid-tempo Hardrock bezeichnen. Eine absolut gelungene Mischung aus AC/DC und BAD BRAINS und durch Yvonnes Gesang wird dir gesamte Platte wahrlich nie langweilig. Zusätzlich noch ein schönes Cover und ausdrucksstarke Texte, was das gesamte Album zu einem perfekten Werk abrundet. Ich weiß, warum JINGO DE LUNCH Deutschlands beliebteste Band sind.
Ihr auch?
HELLHOUND Records/Mehringdamm 101/ 1000 Berlin 61 (thorsten)

BOLD "Speak Out" lp

Eine weitere gute NY-Hardcore Platte liefern BOLD, und um gleich den einzigen Minus-Punkt vorweg zu nehmen, in zwei oder drei Liedern kommt der Chor-Gesang ganz schön lahm, ohne Power. Ansonsten gewohnter HC, schnelle Rumpelparts mit Mosh-Teilen. Wer auf YOUTH OF TODAY steht, mag auch BOLD, die sich noch rauher und ungehobelter anhören. Der Text von "Change Within" ist sehr gut, den sollten sich mal einige wirklich zu Herzen nehmen. Anspieltips: "Always Try" und "Search". Lohnt sich!
REVELATION REC./P.O.Box 1454/New Haven,CT/06506-1454/USA

SHIFTY SHERIFFS mini-lp

Eine weitere Debut-lp auf FIRST REC., diesmal die SHIFTY SHERIFFS, die musikalisch auch in die gleiche Richtung gehen wie die erste First-Veröffentlichung von THE HONX. Gespielt wird Pop-Punk, hier jedoch gemisch mit einer Prise Rockabilly, was bei den schnelleren Liedern sehr schwungvoll wirkt. Nicht zu überbieten ist gleich das erste Stück "A Pretty Place to Fuck The Cat", bestes Lied auf der Platte, denn es reitzt zum Bewegen. Der Rest kommt nicht mehr dran, teilweise sind auch sehr langsame Lieder zu hören; insgesamt zwar ganz netter, rauher Rock'n'Roll, was mich jedoch etwas stört ist der sich etwas zu lustlos anhörende Gesang.
FIRST REC./SPV/P.O.Box 5665/3000 Hannover 1

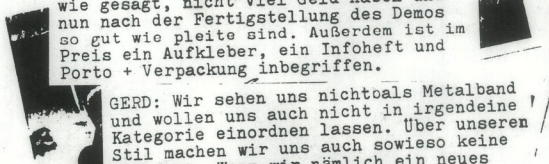
DEACLE "Generations Apart" Demo

Nachdem uns Débâcle live im letzten Jahr nicht gerade berauscht haben bin ich von "Generations Apart" doch sehr positiv überrascht worden!! Sehr abwechslungsreiche Musik bieten Débâcle, dazu noch in recht guter Aufnahmequalität. Einige Stücke "Play To Have Fun" erinnern mich etwas an den alten Bostoner Sound (cooler Hardcore), andere sind etwas rockiger gehalten, etwas melodiöser aber trotzdem gut abgehend und im guten, schnellen Tempo, am besten "Generations Apart". Auch die Texte sind sehr durchdacht und mit guten Themen, zudem hat der Sänger eine recht markante Stimme, die zwar unter Umständen nicht jedermanns Sache ist, mir jedoch gut gefällt. Ihr solltet euch das Demo mal bestellen.
DEBACLE/Daniel Packheiser/Pleckenbrink 44/46 Dortmund 13

BEATNIGS "Television" 12"

Industrie-Rhythmus, Krach, rauhe Gitarre und Sprach-Einblendungen benutzen THE BEATNIGS für "Television", daraus entsteht ein kräftiges Lied mit sehr guter textlicher Aussage. Der Dub-Mix ist zu langweilig, da hier der Gesang fehlt, am besten gefällt Radio-Edit. Im Lied selber geht es, wie der Name schon sagt, um das Fernsehen, welches als Droge bezeichnet wird, der Text ist gut durchdacht und kommt auch mit der Musik zusammen gut rüber.
ALTERNATIVE TENTACLES/EFA

HUSTENSAFT: Es ist ziemlich üblich, daß Metal-Demos ab 10 DM aufwärts kosten und auch ziemlich professionell aufgemacht sind. Euer Demo kostet auch 10 DM und ist auch professionell. Wollt Ihr musikalisch als auch mit Eurer Einstellung in irgendeine bestimmte Richtung, vor allem in die Metalrichtung abdriften?
TIM: Ich finde, daß der Preis und Aufmachung eines Demos nichts über die Musikrichtung einer Band aussagt. Wir drei mögen es nun mal, wenn die Verpackung bei einer Platte oder einem Demo stimmt. Deshalb haben wir uns eben auch viel Mühe gegeben bei der Gestaltung unseres Demos. Die 10 DM müssen wir schon für das Demo verlangen, um wenigstens etwas Kohle wieder reinzubekommen. Weil wir, wie gesagt, nicht viel Geld haben und nun nach der Fertigstellung des Demos so gut wie pleite sind. Außerdem ist im Preis ein Aufkleber, ein Infoheft und Porto + Verpackung inbegriffen.



GERD: Wir sehen uns nichtoals Metalband und wollen uns auch nicht in irgendeine Kategorie einordnen lassen. Über unseren Stil machen wir uns auch sowieso keine Gedanken. Wenn wir nämlich ein neues Stück machen, wissen wir vorher meistens absolut nicht, was für eine Art Lied dabei herauskommt.

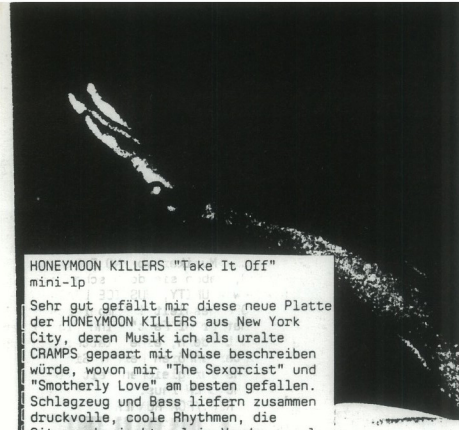
HUSTENSAFT: Was wollt Ihr mit Euren Texten sagen, worüber handeln sie und beabsichtigt Ihr ein bestimmtes Ziel mit ihnen zu erreichen?
TIM: Was wir mit unseren Texten aussagen wollen, habe ich ja nun schon mehr oder weniger mit der Erklärung unseres Bandnamens ausgesagt. Aber mal abgesehen von den etwas kritischen Texten, schreibe ich auch über persönliche Dinge und auch öfter mal 'nen witzigen Text.

HELPLESS

One hour ago when they told me
That a car killed my girlfriend Sally
In my room I'm sitting and despair

HUSTENSAFT: Ich muß zugeben, daß ich Euch noch für ziemlich unbekannt halte. **Ich habe noch nie einen Artikel oder ein Interview von Euch gesehen**, außer den Demokritiken im ZAP und im TRUST. Wie läuft es denn mit Eurer Promotion? Tut Ihr viel dafür?
TIM: MUDDY BRAINS gibt es noch nicht allzulange. Da sind die meisten Zines leider noch nicht so interessiert an uns,. Aber wir bemühen uns immer, Interviews wie z.B. dies hier geben zu können. Außerdem versuchen wir, möglichst oft aofzutreten, um so etwas bekannter zu werden. Aber da wir nicht allzu viel Beziehungen zu den richtigen Leuten haben, ist das nicht besonders leicht für uns.

HUSTENSAFT: Zu Eurem Demo: Warum der Titel "Braincore"? Wie viele sind produziert, wie viele verkauft und wie sind die Reaktionen der Konsumenten?
OLAF: Der Titel "Braincore" soll nicht für eine neue oder bestimmte Musikrichtung stehen, sondern ist einfach nur ein Demotitel.
Wir haben 300 Demokopien gemacht und ca. 200-250 verkauft. Die Reaktionen der Käufer sind größtenteils positiv. Aber man kann natürlich nicht nur gute Kritiken bekommen. Viele Leute haben eben auch schon gesagt, der Gesang wäre zu laut abgemischt, oder die Musik würde ihnen nicht gefallen. Aber damit muß man eben leben können.



HONEYMOON KILLERS "Take It Off"
mini-lp

Sehr gut gefällt mir diese neue Platte der HONEYMOON KILLERS aus New York City, deren Musik ich als uralte CRAMPS gepaart mit Noise beschreiben würde, wovon mir "The Sexorcist" und "Smotherly Love" am besten gefallen. Schlagzeug und Bass liefern zusammen druckvolle, coole Rhythmen, die Gitarre kreischt mal im Vorder-, mal im Hintergrund, sie wird gequält und terrorisiert, dazu ein ruhiger Gesang. Echt zu empfehlen.
BUY OUR RECORDS/P.O.Box 363/Vauxhall, N.J. 07088/USA

FEAR IS A MAN'S BEST FRIEND (FMBF)
"A 1/2 Dozen" Cassette

6 eintönige und emotionslose Lieder spielen FMBF auf ihrer Cassette, der Gesang geht etwas in die Richtung RED LORRY YELLOW LORRY, ebenso monoton wie die Musik, kaum Abwechslung, die Gitarre klimpert im Hintergrund. Insgesamt kann man die Musik vielleicht als Gitarren-Pop-Punk-Rock bezeichnen. Die Aufnahme ist sehr klar und von daher wird die Cassette für Liebhaber solcher Musik zu empfehlen sein, mir ist das ganze zu langweilig!
ENDLESS SOUL TAPES/ Stephan Körting/ Karl-Mohme-Str.41/4970 Bad Oeynhausen1

BURST APPENDIX "Mars Unveiled" lp

Recht ungewöhnlich klingen BURST APPENDIX, ihre Lieder bestehen aus einer Wand von Gitarren-Krach, dazu ungewöhnliche Thythmen vom Schlagzeug und einem rauhen Gesang. Bei näherem Hinhören entdeckt man versteckte Melodien und "Deathtrip" erinnert mich sogar an uralte Lieder von BLACK FLAG. Die Texte sind recht düster gehalten, dazu unwichtig. Für eine deutsche Band eine sehr ungewöhnliche Platte, gewöhnungsbedürftig.
EFA Vertrieb/HUMAN WRECHORDS/ P.O. Box 610335/1ooo Berlin 61

THE VICTIMS FAMILY "Son Of Church Card's / Quivering Lip!" 7"

"Quivering Lip" ist genial, einfach, aber dennoch schwer zu beschreiben. Ein Stop-and-Go Song, klar, einfache Gitarre und knalliges Schlagzeug, witzig und schwungvoll, man muß rs sich einfach anhören. "Son Of Church Card's" dagegen kann man in der Pfeife rauchen, ein jazziges Instrumental. Aber wegen der A-Seite absolut empfehlenswert.
MORDAM REC./P.O.Box 988 San Francisco/CA 94101/USA

CAPITOL PUNISHMENT "Glutton For Punishment" 7"ep

Mit neuem Schlagzeuger und neuem Sänger präsentieren sich CAPITOL PUNISHMENT auf ihrer neuen ep, musikalisch geht es wieder mehr in Richtung "When Putsch Comes to Shove", wuchtiger und druckvoller Hardcore, mit ein paar Breaks. Der neue Sänger erinnert stimmlich bei "Severin" ein wenig an VERBAL ASSAULT, ansonsten habe ich jedoch den Eindruck, er versucht, in die gleicheRichtung wie der alte Sänger zu gehen und möglichst rauh zu singen. Dies mislingt jedoch und er kommt mit der Musik nicht so ganz mit. Trotzdem schön, wieder was von CAPITOL PUNISHMENT zu hören und da das Klappcover auch sehr gutes Artork enthält lohnt sich die Platte. Für eine neue lp müßten sie sich aber schon mehr einfallen lassen!
WE BITE REC./Saarstr.18/7400 Tübingen 6

RAT'S GOT THE RABIES 7"ep

Eine neue Punk-Band aus Hannover veröffentlicht hiermit ihr erstes Vinyl, vier Songs, die mich etwas an den älteren Süd-Californien-Stil erinnern. Melodischer Punk, etwas rauh gespielt, dazu relativ ruhiger Gesang. In den Texten geht es meist um eine etwas gestörte Mann-Frau Beziehung. Auf jeden Fall eine sehr gelungene Platte die man sich ruhig zulegen kann!
SCHLAWINER RECORDS/H. Barthel/Riepestr. 17/3000 Hannover 81

DAG NASTY "Field Day" lp

"Can I Say", die Debut-lp von DAG NASTY, hat mich umgehauen, als sie damals erschien, doch schon der Nachfolger "Wig Out At Denkos" ist nicht mehr so gut gewesen, "Field Day" enttäuscht mich nun völlig! Der Gesang ist viel zu weich, wesentlich zu poppig, ebenso die Musik, die nur ab und zu gefallen weis, do viel zu harmlos bleibt. Die Gitarre verschwindet manchmal fast im Hintergrund. Die Texte wirken zwar durchdacht und intelligent, sind aber uninteressant und für den Zuhörer oft ohne Bedeutung. Okay, zum Nebenbeihören ist die Platte geeignet, aber da schalte ich lieber das Radio an. "The Ambulance Song" ist noch ganz okay und "Never Green Lane" gefällt mir echt, ansonsten hat das Hören wenig Spaß bereitet. Die Veränderung DAG NASTYS kann man übrigens am besten nachvollziehen, wenn man sich die neue und alte Version von "Under Your Influence" anhört.
WE BITE REC./Saarstr.18/7400 Tübingen 6

"INTIFADA" lp-Sampler

"Intifada" ist ein stark politisch engagierter Sampler mit sieben Bands aus Holland. Thema des Samplers sind die Paletinenser, speziell deren Unterdrückung durch die Israeliten. Zum Sampler gibt es auch ein dokumentarisches Beiheft, sehr dick und mit sehr viel Sorgfalt zusammengestellt, außerdem in Holländisch und Englisch. Auch die Texte der Bands zielen alle in etwa diese Richtung. Falls ein Profit mit der Platte gemacht wird, soll der Gewinn an eine paletinensische Aktions-Gruppe gegeben werden, die es zu dem Zeitpunkt am meisten braucht. Kommen wir jetzt endlich zur Musik, die man auf der Platte neben dem ganzen drum herum auch noch hören kann. Wie schon gesagt, sieben holländische Bands, von denen die meisten musikalisch enttäuschen! Irgendwie muß das wohl 'ne Krankheit sein, Bands mit sehr durchdachten politischen Texten bringen meistens keine guten Lieder zustande! Einzig SEEIN' RED wissen mit ihrem einfachen und gradlinigem Stop-And-Go Hardcore zu gefallen, mit Abstrichen auch die SWAMPSURFERS, von denen zumindest ein Lied recht nett ist. Der Rest ist einfach zu langweilig, uninteressant, zu schwach. Kein Lied, was mich wirklich von Hocker reist, was auch die textlichen Aussagen kraftvoll und überzeugend rüber zu bringen weiß. Sehr schade!
KONKURREL/P.O.Box 14598/1001 LB Amsterdam/Holland

DEF-CON "Just For Fun" Demo

9 abwechslungsreich gestaltete Thrash Lieder sind auf "Just For Fun" zu hören, teils mit deutschem, teils mit englischem Text. Musikalisch hört sich das ganze recht gut an, auch wenn DEF-CON ab und zu etwas zu schrummelig werden. Mit etwas mehr Übung im Zusammenspiel hört sich das ganze bestimmt recht gut an. Der Gesang ist leider mal wieder im negativem Sinne herausragend, er passt des öfteren nicht zur Musik, kommt nicht ganz mit und es fehlt ihm noch einiges an Übung, etwas Abwechslung reinzubringen. So hört er sich recht stumpf an. Die Texte sind größtenteils sicherlich mit den besten Absichten, die Themenauswahl bietet jedoch auch nicht mehr als das Übliche: "Keine Macht für Niemand", Punks als Außenseiter, Krieg, Nazis. Zudem sind sie ziemlich platt formuliert.
DEF-CON/Rudi Schenkenhofer/Talmühlstr.1/8861 Ederheim

FEARLESS IRANIANS FROM HELL "Holy War" lp

Mit Sicherheit ist diese neue lp der FEARLESS IRANIANS FROM HELL genau so schwer zugänglich wie auch schon ihr Debut, nach mehrfachem Hören erkennt man jedoch die Qualitäten von "Holy Terror" (mich hat es spätestens nach dem dritten mal gepackt!). Obwohl sie mit einigen Texten wieder mal unter die Gürtellinie schlagen (teilweise wirklich ganz schön hol) bringen sie wieder für die Band typische Lieder, cooler Hardcore mit agressivem Gesang, abwechslungsreiches Songwriting im eigenständigem Stil."Faction","Forced Down Your Throat", "Pushing Armageddon" und das coole "Kneel To No One" sind die herausragenden Songs der lp. Wer über die peinlichen Texte hinwegsehen kann (und des sollte man bei diesem Album), der hat sich mit "Holy War" 'ne gute Platte gekauft.
Boner Records/P.O.Box 2081/Berkeley/ CA 94702/USA